

Nano Cortex® Benutzerhandbuch

2.2.0

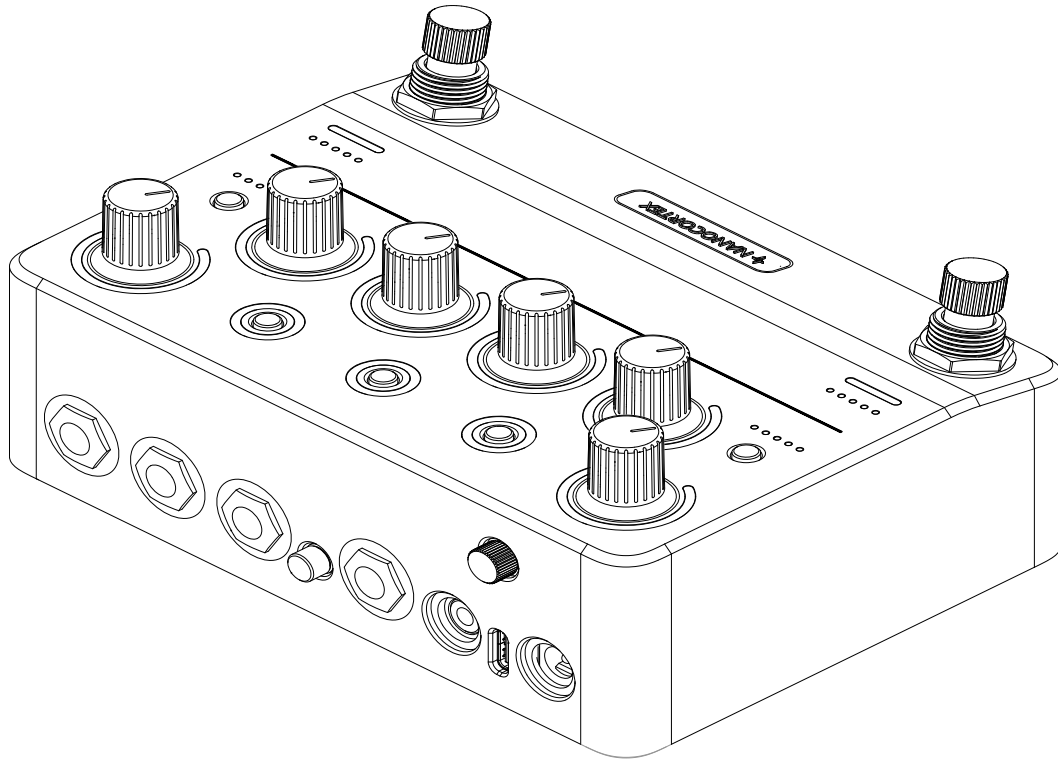
Inhaltsverzeichnis

- 1 Willkommen bei Nano Cortex**
- 2 Überblick**
- 3 Schnellstartanleitung**
- 4 Leistungsmodus**
- 5 Aufnahmemodus**
- 6 Cortex Cloud App**
- 7 Computerintegration**
- 8 Weitere Informationen**

01

Willkommen bei Nano Cortex

Neural DSP® Nano Cortex® Benutzerhandbuch [NanOS 2.2.0]



Globale Merkmale

Neural Capture, eines der charakteristischen Merkmale der Neural DSP-Hardware, ist in Nano Cortex integriert. Diese proprietäre Technologie kann die Klangcharakteristika jedes Verstärkers, jeder Box oder jedes Overdrive-Pedals mit beispielloser Genauigkeit erlernen und reproduzieren.

Erstellen Sie Presets, indem Sie Neural Capture, einen IR-Loader und Effekte in Ihre Signalkette einfügen. Weitergehende Anpassungsmöglichkeiten für Presets und zusätzliche Funktionen stehen Ihnen über die Cortex Cloud App zur Verfügung.

- Neuronale Erfassung
- 64 Speicherplätze für voreingestellte Inhalte
- 25 Aufnahmeplätze, organisiert in 5 Bänken
- 5 IR-Steckplätze
- 5 Effekt-Slots, die einzeln oder kombiniert verwendet werden können.
- MIDI-Unterstützung und Bluetooth-Konnektivität
- Zugriff auf Tausende von neuronalen Aufzeichnungen in der Cortex Cloud-App

Cortex-Wolke

Entdecken Sie Nutzer und neuronale Aufzeichnungen mit der Cortex Cloud App.

- [Cortex Cloud \(Appstore\)](#)
- [Cortex Cloud \(Google Play\)](#)

Kontaktinformationen

Neural DSP Technologies bietet allen registrierten Nutzern gerne kostenlosen, professionellen technischen Support per E-Mail an. Bevor Sie uns kontaktieren, empfehlen wir Ihnen, in unserer **Wissensdatenbank** zu suchen, ob Ihre Frage dort bereits beantwortet wurde.

Falls Sie keine Lösung für Ihr Problem finden, wenden Sie sich bitte an **support@neuraldsp.com**, damit wir Ihnen weiterhelfen können.

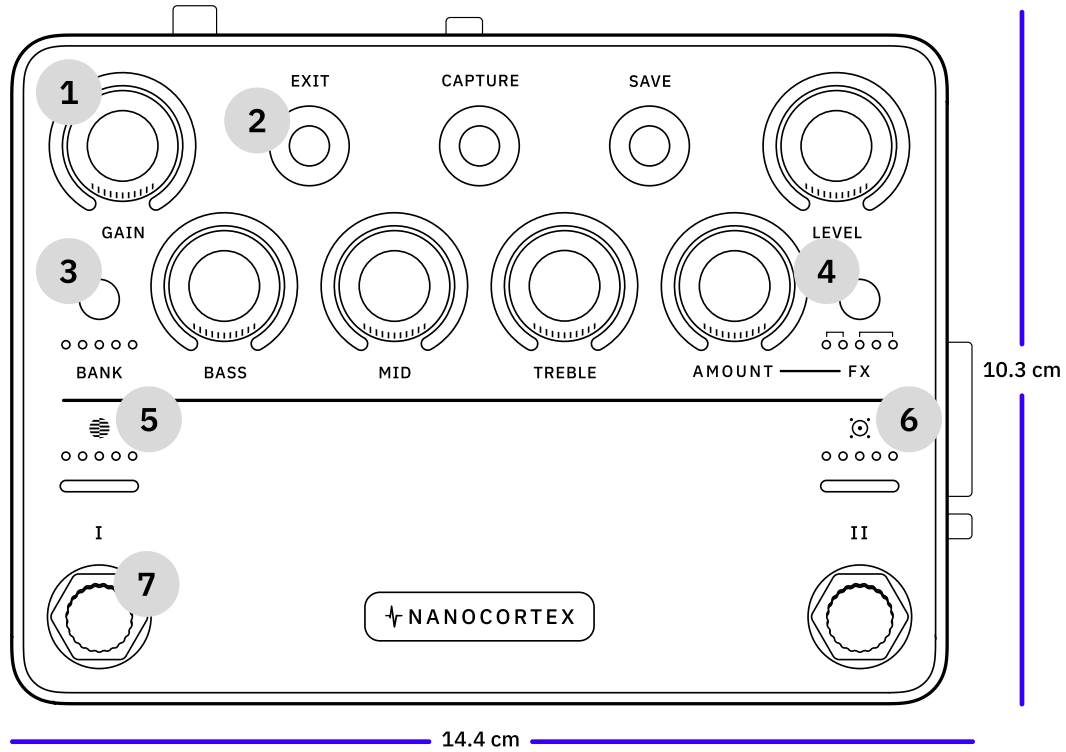
02

Übersicht

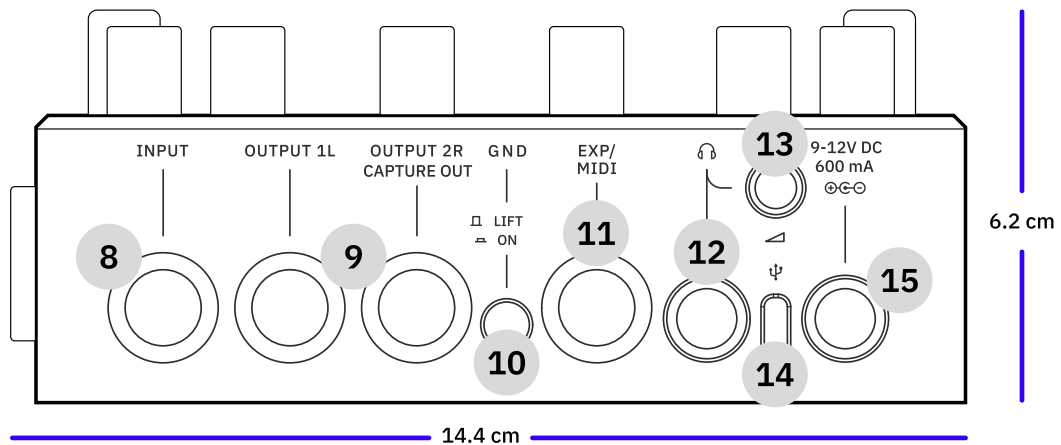
Nano Cortex wiegt **620 g / 1,36 lbs** und seine Abmessungen betragen **14,4 x 10,3 x 6,2 cm / 5,6 x 4,0 x 2,4 Zoll** .

Nano Cortex Dimensionen

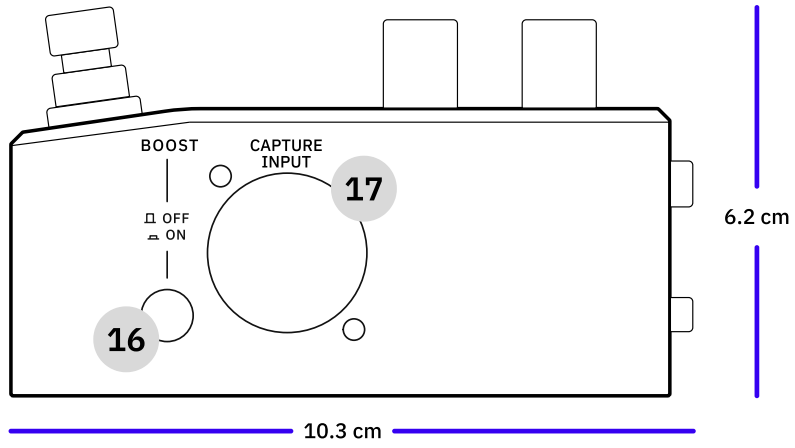
Draufsicht



Rückansicht

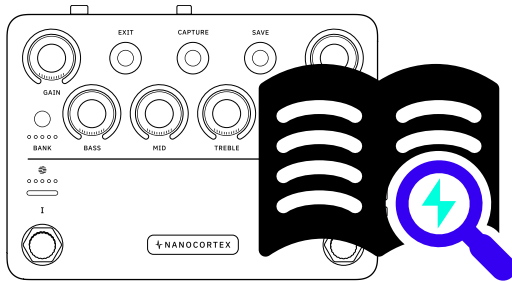


Seitenansicht



03

Schnellstartanleitung

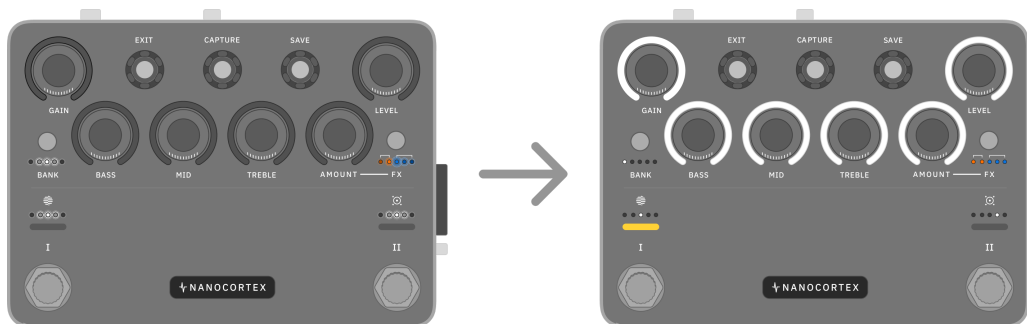


Einschalten Ihres Nano Cortex

Schließen Sie Ihren Nano Cortex an die Stromquelle an.



Nach wenigen Sekunden leuchten die LEDs **BANK** , **CAPTURE** , **FX** und **IR** auf und zeigen damit an, dass Nano Cortex eingeschaltet wird.



Sobald der Bootvorgang abgeschlossen ist, wechselt Nano Cortex in den Leistungsmodus.

Energiequellen

Nano Cortex kann von zwei verschiedenen Quellen mit Strom versorgt werden:

- **Externes Netzteil** : Nano Cortex benötigt ein Netzteil mit Minuspol in der Mitte, das 9–12 V Gleichstrom und mindestens 600 mA liefert und über einen Standard-2,1/5,5-mm-Gleichstromanschluss verfügt. Das Netzteil von Quad Cortex ist ebenfalls kompatibel.
- **USB-C** : Nano Cortex kann auch über USB-C (5 V – 1,5 A) mit Strom versorgt werden. Verbinden Sie das Gerät mit Ihrem Computer oder einer anderen USB-C-kompatiblen Stromquelle mithilfe des mitgelieferten USB-C-Kabels.

USB-C-kompatible Stromquellen

Um optimale Leistung und Sicherheit zu gewährleisten, verwenden Sie bitte eine USB-C-Stromquelle, die folgenden Spezifikationen entspricht: **5V - 1,5A** .

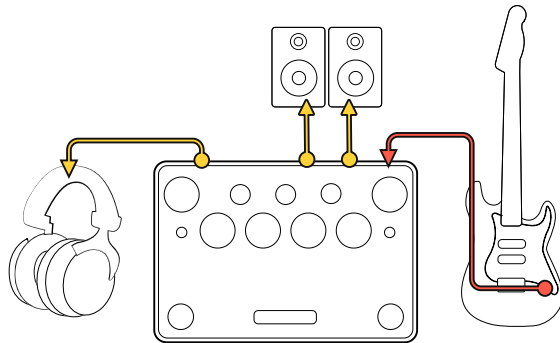
Der Anschluss des Nano Cortex an USB-A-Anschlüsse ermöglicht zwar die Datenübertragung, diese Anschlüsse liefern jedoch nicht genügend Strom für den vollständigen Betrieb des Geräts. Die Verwendung von USB-A-Anschlüssen oder nicht kompatiblen USB-Hubs kann zu Fehlfunktionen führen. Stellen Sie daher stets sicher, dass die USB-C-Stromversorgung diese Anforderungen erfüllt, um die Langlebigkeit und Zuverlässigkeit Ihres Geräts zu gewährleisten.

Ausschalten Ihres Nano Cortex



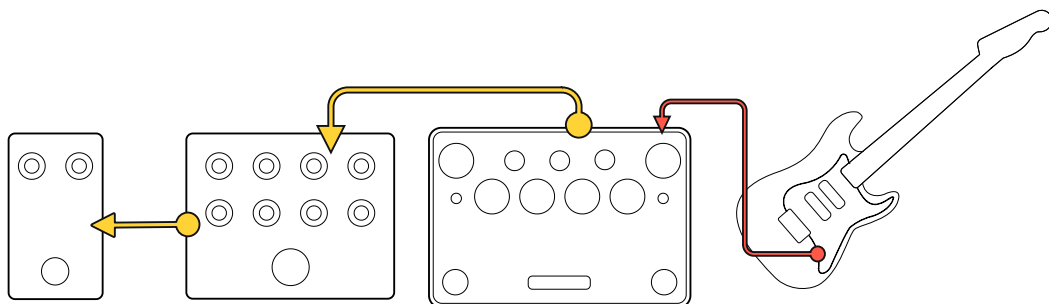
Um das Gerät auszuschalten, trennen Sie den Nano Cortex von der Stromquelle.

Verbinden Sie Ihre Geräte



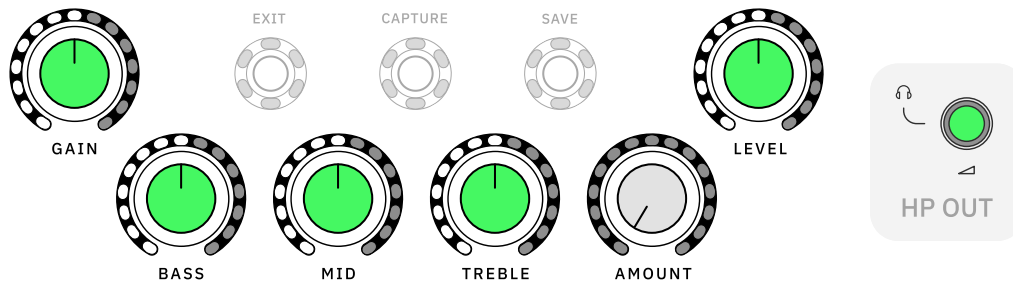
Schließen Sie Ihr Instrument an **den Eingang** an .

Schließen Sie Ihre Studiomonitore, Ihre PA-Anlage oder Ihr FRFR-Gehäuse an **OUTPUT 1L** und **2R** an . Zusätzlich können Sie Ihre Kopfhörer an **HP OUTPUT** anschließen .



Wenn Ihr Nano Cortex Teil eines größeren Pedalboard-Setups ist, verwenden Sie **INPUT** und **OUTPUTS 1L / 2R** , um ihn an der gewünschten Stelle in der Audiokette zu platzieren.

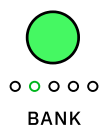
Global Controls



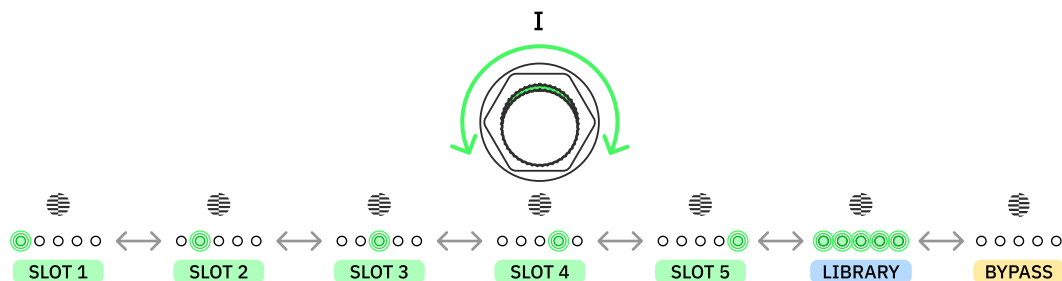
Durch Drehen der Regler **GAIN** , **BASS** , **MID** und **TREBLE** im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn können die Aufnahmeparameter gesteuert werden.

Mit dem Regler **LEVEL** können Sie die Master-Ausgangslautstärke (OUTPUT 1L und 2R) steuern.

Mit dem **HP OUT**- Regler auf der Rückseite können Sie die Lautstärke des Kopfhörerausgangs steuern.



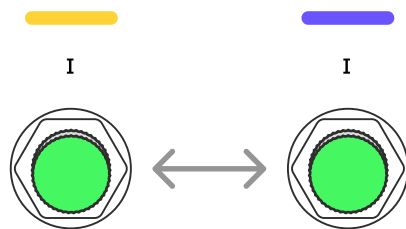
Drücken Sie **BANK** , um durch die Capture-Bänke zu blättern.



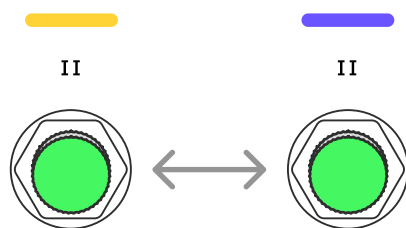
Durch Drehen **des Fußschalters I** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn können Sie zwischen den Aufnahmeslots wechseln.

Alle LEDs leuchten auf, wenn eine Neural Capture aus der Bibliothek verwendet wird, die derzeit keinem Slot zugewiesen ist.

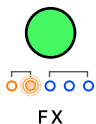
Navigieren Sie zur letzten Position, an der die LEDs nicht leuchten, um die neuronale Erfassung zu umgehen.



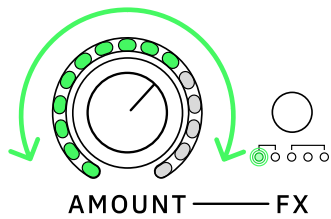
Drücken Sie **den Fußschalter I**, um zwischen den Voreinstellungen **IA** und **IB** umzuschalten. Verschiedene Voreinstellungen können in der Cortex Cloud-App zugewiesen werden.



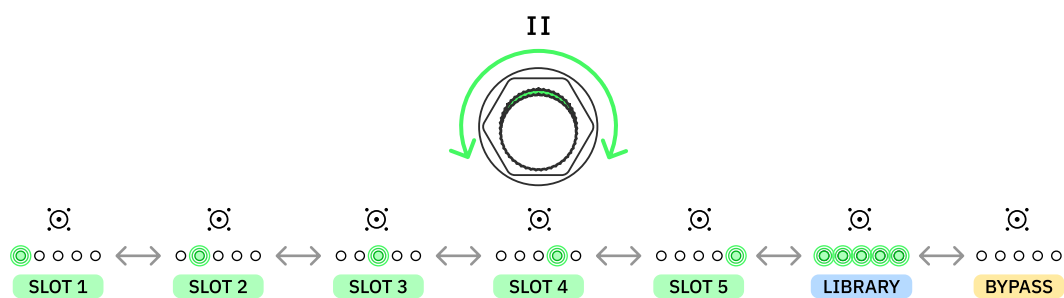
Drücken Sie **Fußschalter II**, um zwischen den Presets **IIA** und **IIB** umzuschalten. Verschiedene Presets können in der Cortex Cloud-App zugewiesen werden.



Drücken Sie **FX**, um durch die Effekt-Slots zu blättern. Halten Sie **FX** gedrückt, um den aktuell ausgewählten Effekt zu deaktivieren/aktivieren.



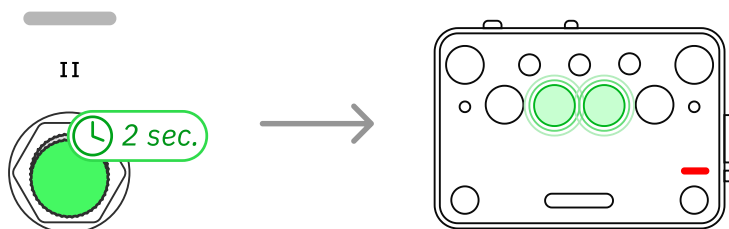
Durch Drehen des **AMOUNT**- Reglers im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn kann die Stärke des ausgewählten Effekts verändert werden.



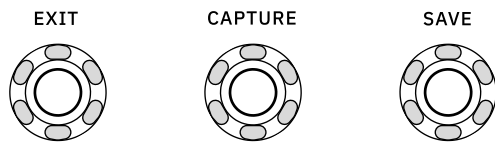
Durch Drehen **des Fußschalters II** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn kann zwischen den IR-Schlitzen gewechselt werden.

Alle LEDs leuchten auf, wenn ein IR-Signal aus der Bibliothek verwendet wird, das derzeit keinem Steckplatz zugewiesen ist.

Navigieren Sie zur letzten Position, an der die LEDs nicht leuchten, um den IR-Loader zu umgehen.

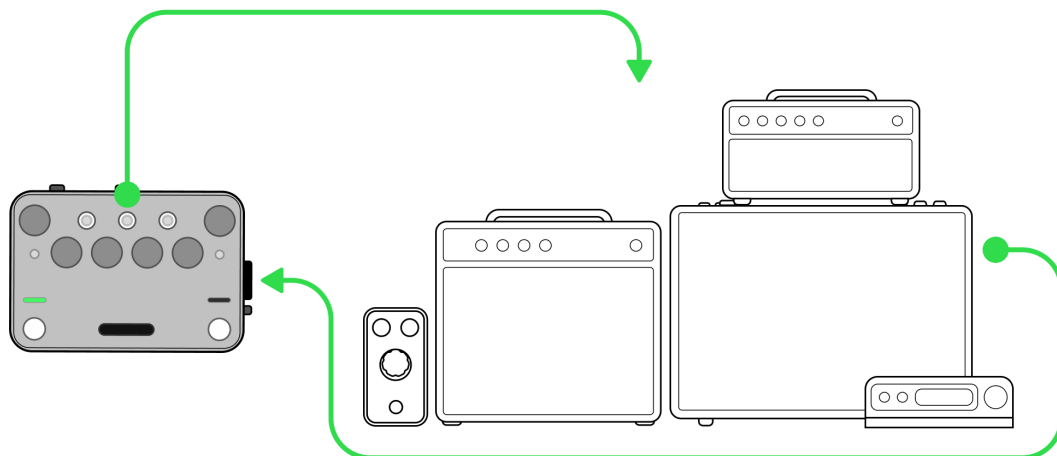


Halten Sie **Fußschalter II** 2 Sekunden lang gedrückt, um das Stimmgerät zu aktivieren. Drücken Sie **Fußschalter II** erneut, um das Stimmgerät zu verlassen.



Die Schaltflächen **EXIT**, **CAPTURE** und **SAVE** sind für den Neural Capture-Prozess, das Speichern von Voreinstellungen und die Bluetooth-Kopplung reserviert.

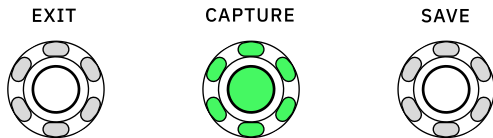
Kurzanleitung zur neuronalen Erfassung



Neural Capture ist ein leistungsstarkes Werkzeug, das die Klangeigenschaften jedes Verstärkers, jeder Box oder jedes Overdrive-Pedals mit beispielloser Genauigkeit und Realitätsnähe erlernen und nachbilden kann.

Um eine neuronale Erfassung zu erzeugen, verbinden Sie Nano Cortex mit einem Overdrive-Pedal, einem abgenommenen Lautsprechergehäuse oder einem Verstärker über eine reaktive Lastbox.

Schnellanschussdiagramm



Drücken Sie **die Taste AUFNAHME** , um in den Aufnahmemodus zu gelangen. In diesem Modus bleibt der LED-Ring der AUFNAHME-Taste dauerhaft an.

01 Referenzinstrument

Schließen Sie Ihr Instrument an **den Eingang an** .

02 Überwachungsgeräte

Schließen Sie Ihre Kopfhörer an **HP OUTPUT** oder Ihren Monitorlautsprecher an **OUTPUT 1L** an .

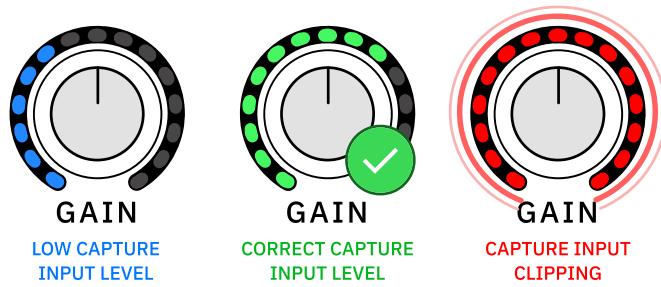
03 ZIELGERÄT

Verbinden Sie den Ausgang OUTPUT 2R (CAPTURE OUT) des Nano Cortex mit dem Eingang des Zielgeräts.

04 RÜCKKEHR ZUM NANO-KORTEX

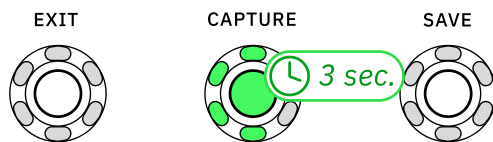
Verbinden Sie den Ausgang des Zielgeräts mit dem **CAPTURE INPUT** des Nano Cortex .

05 EINGANGSGEWICHT FÜR DIE ERFASSUNG

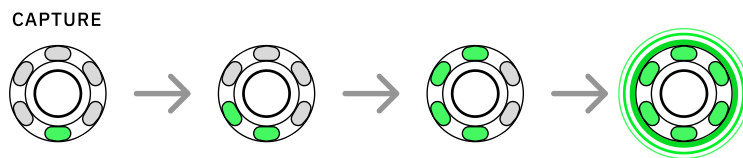


Stellen Sie den Aufnahmepegel durch Verstellen des Verstärkungsreglers ein.

06 AUFNAHME



Halten Sie **die Taste CAPTURE** 3 Sekunden lang gedrückt, um den Aufnahmevorgang zu starten.

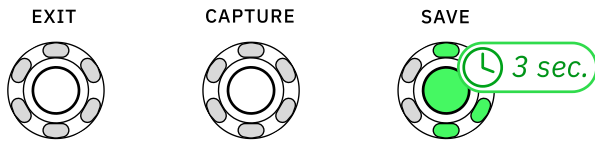


Der LED-Ring der Aufnahmefunktion leuchtet nach und nach auf, sobald der Vorgang beginnt.

07 TESTEN & SPEICHERN

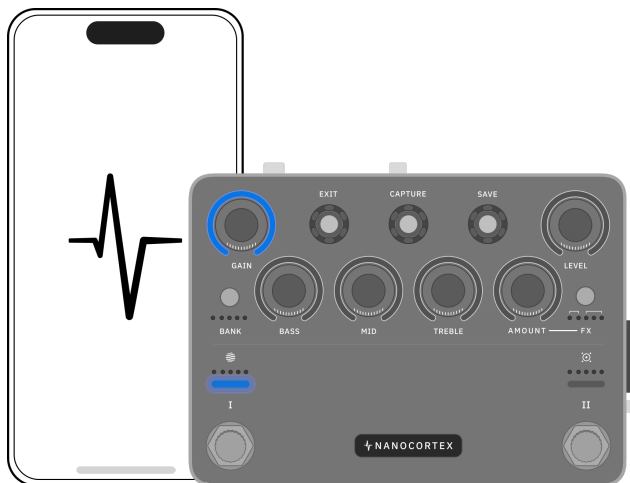


Drücken Sie **Fußschalter I** , um zwischen **Neural Capture** und **Zielgerät** umzuschalten .



Drücken Sie auf **SPEICHERN** , um die soeben erstellte Aufnahme zu speichern. Wählen Sie eine **BANK**, einen Aufnahmeslot und halten Sie **SPEICHERN** 3 Sekunden lang gedrückt, um Ihre neuronale Aufnahme zu speichern.

Cortex Cloud App-Kopplung

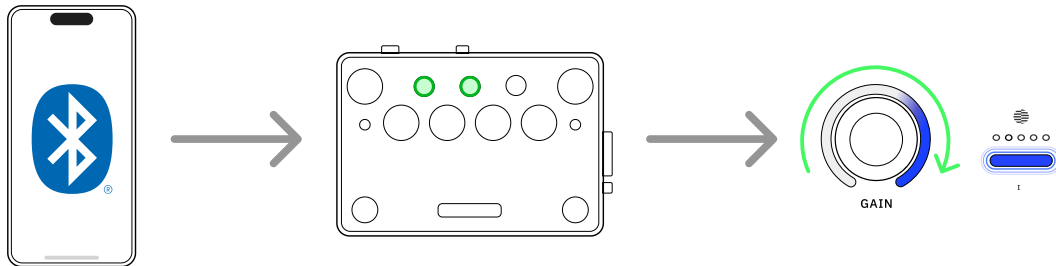


Eine tiefere Anpassung der Voreinstellungen und zusätzliche Funktionen sind über die Cortex Cloud-App verfügbar .

BLUETOOTH-KOPPLUNG



Öffnen Sie die Cortex Cloud-App auf Ihrem Smartphone, rufen Sie das Menü „**Geräte**“ auf und tippen Sie auf „**Neu hinzufügen**“ . Ihr Smartphone sucht nun nach Nano Cortex-Einheiten in der Nähe.

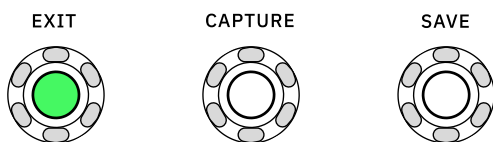


Halten Sie die Tasten **EXIT** und **CAPTURE** 1 Sekunde lang gedrückt, um Ihren Nano Cortex in den Kopplungsmodus zu versetzen.

Der GAIN-LED-Ring leuchtet im Uhrzeigersinn auf und die LED des Fußschalters I blinkt langsam, was anzeigt, dass sich Nano Cortex im Kopplungsmodus befindet.



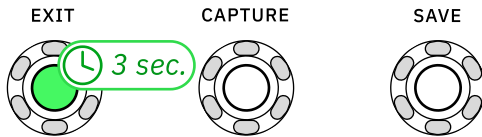
Nach erfolgreicher Kopplung zeigt die App die aktuelle Nano Cortex-Konfiguration an.



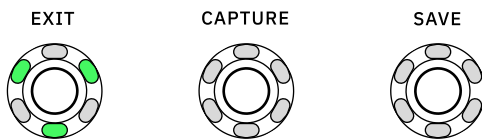
Drücken Sie im Kopplungsmodus die **Taste EXIT** , um zum Leistungsmodus zurückzukehren.

Parametersperre

Es ist möglich, die Drehfunktion von Knöpfen und Fußschaltern vorübergehend zu deaktivieren, um ein ungewolltes Umschalten von Parametern während der Performance zu vermeiden.



Halten Sie **die EXIT-Taste** 3 Sekunden lang gedrückt, um die Parametersperre umzuschalten.



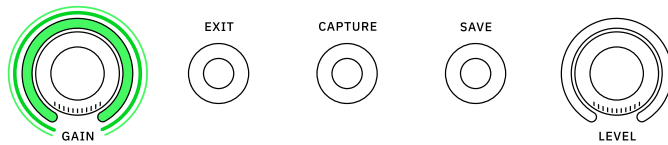
Der LED-Ring **EXIT** zeigt an, wann die Parametersperre aktiviert ist.

E/A-Clipping-Warnung

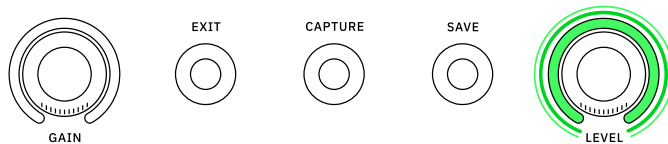
Die Regler **GAIN** und **LEVEL** zeigen an, wann Eingänge oder Ausgänge übersteuern.

...

LEISTUNGSMODUS

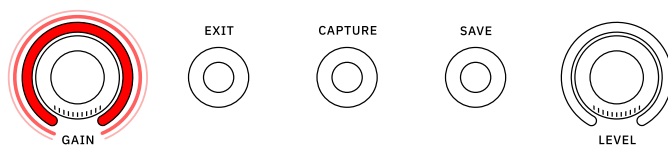


Der **GAIN**- Regler blinkt dreimal, sobald **INPUT** eine Signalübersteuerung erkennt.

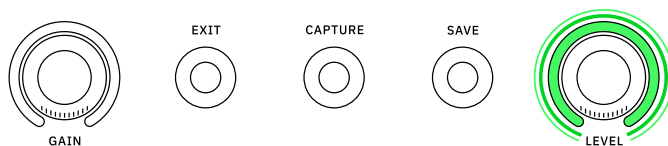


Der **LEVEL**- Regler blinkt 3 Mal, sobald **die Ausgänge 1L/2R** eine Signalübersteuerung erkennen.

AUFNAHMEMODUS



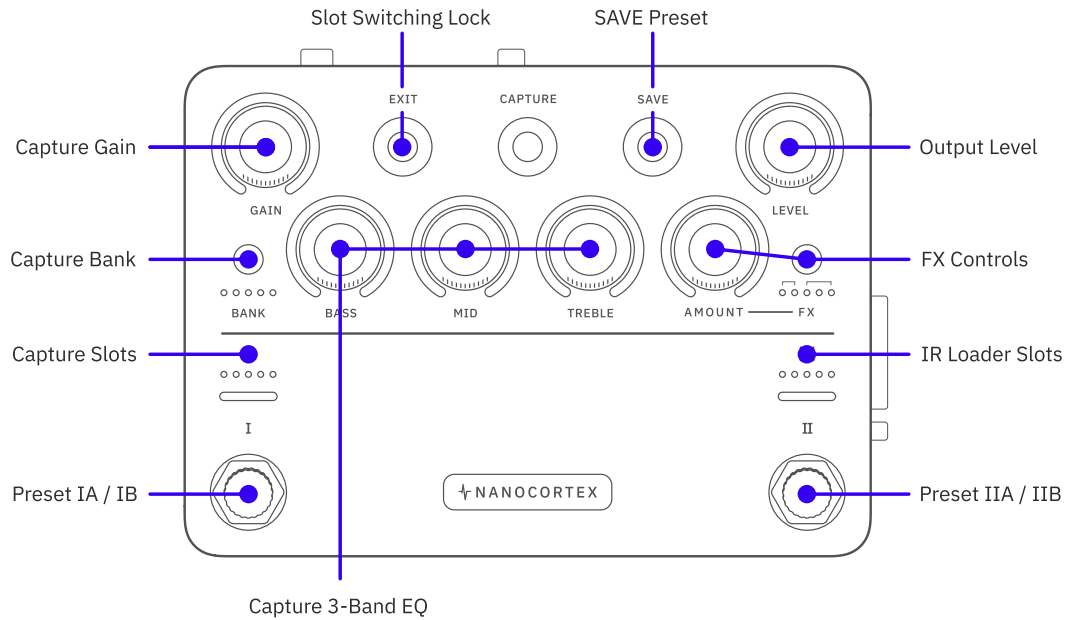
Der **GAIN**- Regler leuchtet rot, sobald **CAPTURE INPUT** eine Signalübersteuerung erkennt.



Der **LEVEL-** Regler blinkt 3 Mal, sobald **die Ausgänge 1L/2R** eine Signalübersteuerung erkennen.

04

Leistungsmodus



Zugriff auf den Leistungsmodus

Der Performance-Modus ermöglicht es Ihnen, mit Ihrem Instrument zu experimentieren und Ihr Signal zu bearbeiten. Nano Cortex greift nach dem Hochfahren automatisch auf den Performance-Modus zu.

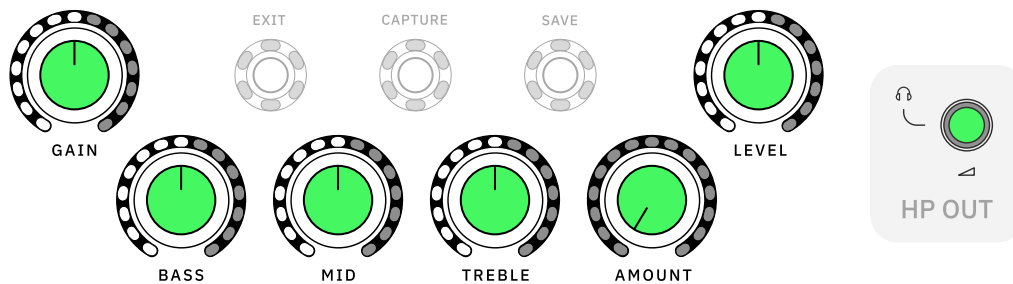
Signalweg

Nano Cortex verarbeitet Ihr Signal über eine feste Audiokette, die aus verschiedenen Slots besteht, die einzeln oder kombiniert verwendet werden können.

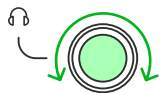


- 2 Vorverstärker-Steckplätze
- 1 Steckplatz für neuronale Erfassung
- 1 IR-Ladesteckplatz
- 3 Post-Effekt-Slots

Leistungsmodus-Steuerung



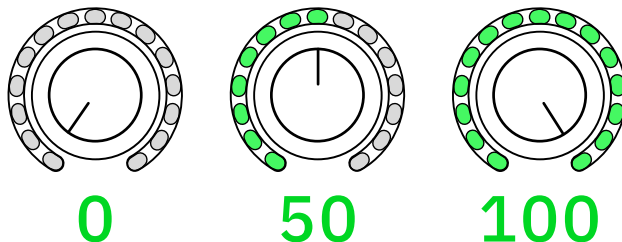
- **GAIN** : Legt den Verstärkungswert für die aktuelle neuronale Erfassung fest.
- **BASS** : Legt den Anteil der Bassfrequenzen für die aktuelle neuronale Erfassung fest.
- **MID** : Legt den Anteil der mittleren Frequenzen für die aktuelle neuronale Erfassung fest.
- **TREBLE** : Legt den Anteil der hohen Frequenzen für die aktuelle neuronale Erfassung fest.
- **MENGE** : Steuert die Menge des aktiven Effekts, die dem direkten Signal hinzugefügt wird.
- **LEVEL** : Steuert die Master-Ausgangslautstärke (AUSGÄNGE 1L und 2R).



- **HP OUT** : Lautstärkeregler für den Kopfhörerausgang.

Drehknopf-Betriebsarten

Durch Drehen der Knöpfe im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn können Sie deren Werte ändern.



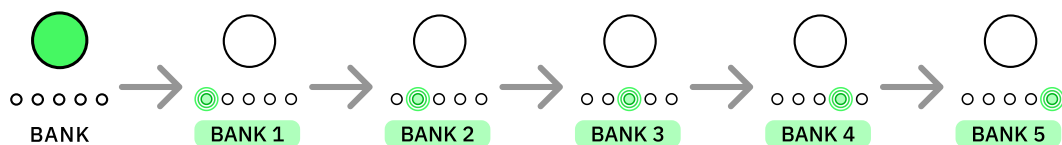
Die Regler des Nano Cortex sind von LED-Ringen umgeben, die ihre tatsächlichen Werte unabhängig von der aktuellen Reglerstellung anzeigen.

Standardmäßig passen die Regler des Nano Cortex die Parameter sofort nach dem Drehen an. Wenn die Einstellung „**Regler sofort erfassen**“ in der Cortex Cloud-App deaktiviert ist, arbeitet der Nano Cortex im **Verriegelungsmodus**. In diesem Modus müssen die Reglerpositionen mit den von den LED-Ringen angezeigten Werten übereinstimmen, bevor die Parameter angepasst werden.

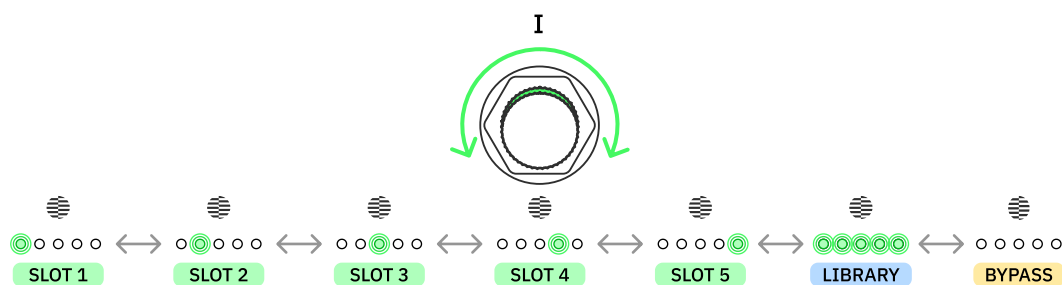
Aufnahmebibliothek

Nano Cortex umfasst **25 Factory Neural Captures**, die in 5 Bänken organisiert sind. Jede Bank kann bis zu 5 Neural Captures speichern.

BANK-/SPIELAUTOMATEN-NAVIGATION



Drücken Sie **BANK**, um zwischen den Aufnahmebänken zu wechseln. Die LEDs leuchten entsprechend der ausgewählten Bank auf.



Durch Drehen **des Fußschalters I** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn können Sie zwischen den Aufnahmespeicherplätzen wechseln. Die LEDs leuchten entsprechend dem ausgewählten Speicherplatz auf.

Alle LEDs leuchten auf, wenn eine Neural Capture aus der Bibliothek verwendet wird, die derzeit keinem Slot zugewiesen ist.

Navigieren Sie zur letzten Position, an der die LEDs nicht leuchten, um die neuronale Erfassung zu umgehen.

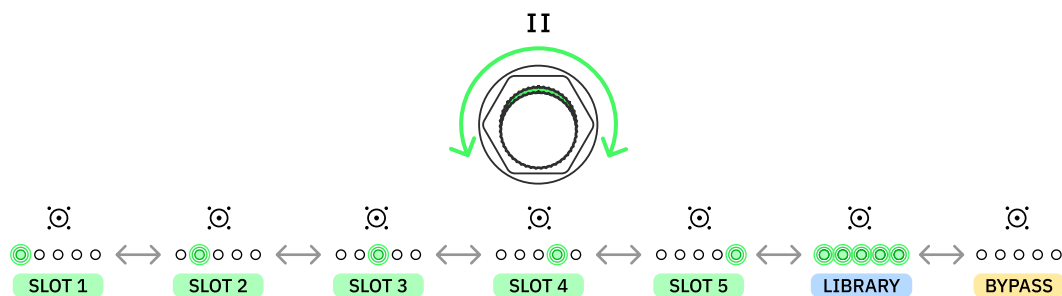
CORTEX CLOUD-BIBLIOTHEK

Zusätzlich zu den 25 Factory Neural Captures kann Nano Cortex bis zu **256 User Neural Captures** speichern, die über die Cortex Cloud App verwaltet werden können.

IR-Lader

Nano Cortex beinhaltet werkseitig vordefinierte Impulsantworten, die über die 5 IR-Loader-Slots verfügbar sind.

IR-Navigation



Durch Drehen **des Fußschalters II** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn kann zwischen den IR-Slots gewechselt werden. Die LEDs leuchten entsprechend dem ausgewählten Slot auf.

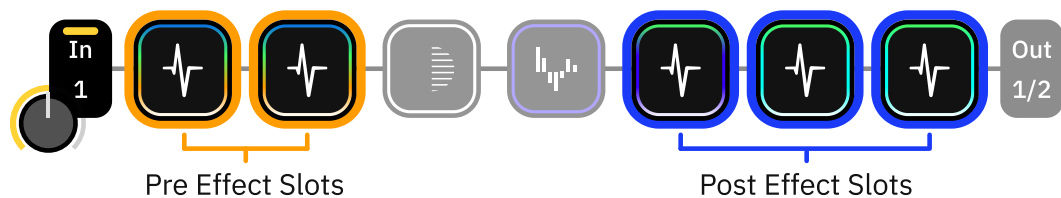
Alle LEDs leuchten auf, wenn ein IR-Signal aus der Bibliothek verwendet wird, das derzeit keinem Steckplatz zugewiesen ist.

Navigieren Sie zur letzten Position, an der die LEDs nicht leuchten, um den IR-Loader zu umgehen.

CORTEX CLOUD-BIBLIOTHEK

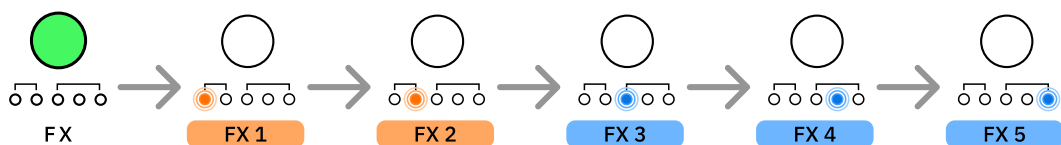
Zusätzlich zu den 10 werkseitigen Impulsantworten kann Nano Cortex bis zu **256 benutzerdefinierte Impulsantworten** speichern, die über die Cortex Cloud-Website hinzugefügt werden können. Hochgeladene IR-Dateien werden im Ordner „*Benutzerdefinierte Impulsantworten*“ gespeichert.

Auswirkungen

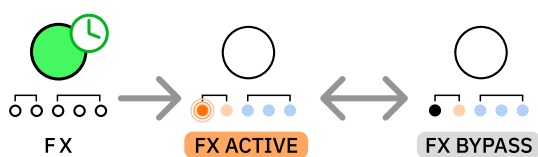


Nano Cortex enthält **5 Effekt-Slots**, die einzeln oder kombiniert verwendet werden können.

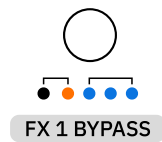
EFFEKT-SLOTS-NAVIGATION



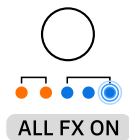
Drücken Sie **FX**, um durch die Effekt-Slots zu schalten. Die LEDs blinken und zeigen den aktuell ausgewählten Slot an.



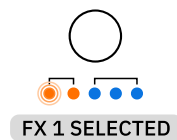
Durch Gedrückthalten **der FX-Taste** wird der aktuell ausgewählte Effekt-Slot umgangen bzw. aktiviert. Die LEDs schalten sich entsprechend ihrem Status ein bzw. aus.



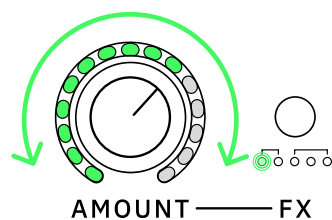
Umgangene Effekt-Slots werden deaktiviert.



Die aktivierten Effektplätze werden eingeschaltet.



Der **aktuell ausgewählte Effekt-Slot** blinkt.



Durch Drehen des **AMOUNT**- Reglers im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn kann die Stärke des ausgewählten Effekts verändert werden.

VERHALTEN DES MENGEN-KNOPFS

Mit dem AMOUNT-Regler wird ein vordefinierter Parameter für den aktuell ausgewählten Effekt-Slot angepasst. Der gesteuerte Parameter variiert je nach ausgewähltem virtuellen Gerät.

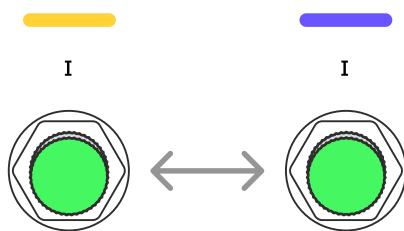
Eingangsgattersteuerung

Passen Sie den Rauschunterdrückungsgrad des Eingangsgates im Modus „Aufnahmelautstärke & Eingangsgate“ an (CAPTURE 2 Sekunden lang gedrückt halten).

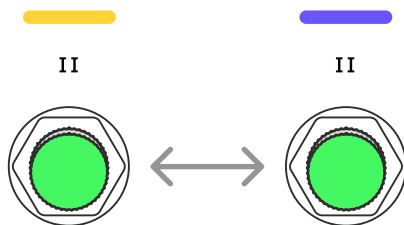
Voreinstellungen umschalten und speichern

Standardmäßig bietet Nano Cortex einen Schnellzugriff auf vier Voreinstellungen, die ohne die Cortex Cloud-App angepasst werden können.

VOREINSTELLUNGEN WECHSELN



Drücken Sie **den Fußschalter I** , um zwischen den Voreinstellungen **IA** und **IB** umzuschalten .



Drücken Sie **Fußschalter II** , um zwischen den Presets **IIA** und **IIB** umzuschalten .

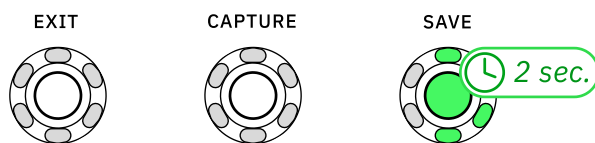
Neural Capture, IR Loader und Effekt-Slots aktualisieren ihre Werte entsprechend. Verschiedene Voreinstellungen können in der Cortex Cloud-App konfiguriert werden.

Verhalten von Nano Cortex Fußschaltern

Die Presets des Nano Cortex werden beim Loslassen der Fußschalter aufgerufen, nicht beim Drücken.

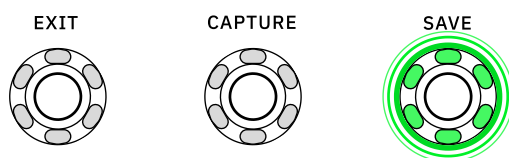
Dieses Verhalten erhöht die Flexibilität und Kontrolle, da jeder Fußschalter je nach Betätigungsdauer mehrere Funktionen haben kann. Beispielsweise ruft ein kurzes Drücken und Loslassen des Fußschalters ein Preset auf, während ein längeres Drücken eine zweite Funktion auslöst, etwa das Öffnen des Tuners.

Voreinstellungen speichern

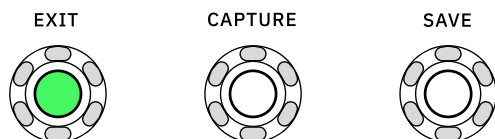


Halten Sie **die Taste SAVE** 2 Sekunden lang gedrückt, um die aktuellen Voreinstellungen zu überschreiben.

NICHT GESPEICHERTE ÄNDERUNGEN

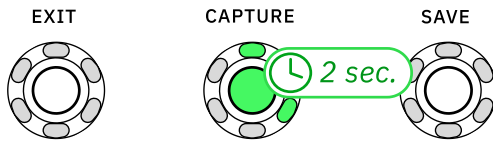


Der **SAVE** -LED-Ring blinkt langsam, sobald die aktuell aktive Voreinstellung ungespeicherte Änderungen aufweist.

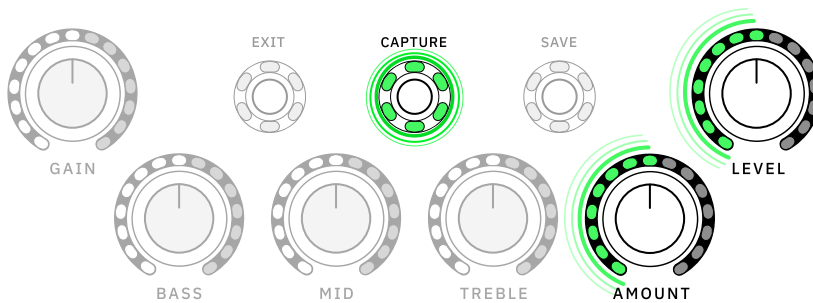


Drücken Sie **EXIT**, um nicht gespeicherte Änderungen rückgängig zu machen.

Aufnahmevolument & Eingangsgate

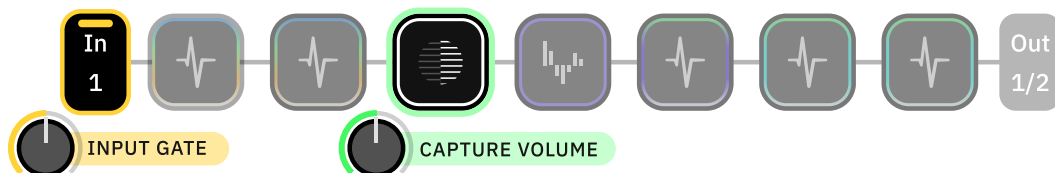


Halten Sie **die Taste CAPTURE** 2 Sekunden lang gedrückt, um in den Modus „Aufnahmelautstärke & Eingangsgate“ zu wechseln.



In diesem Modus blinken die LED-Ringe **CAPTURE** , **LEVEL** **und** **AMOUNT** **langsam** .

KNOBS VERHALTEN

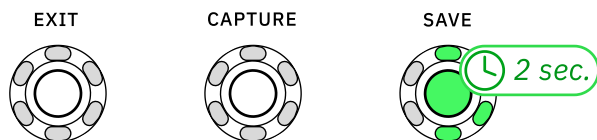


Mit dem **LEVEL-** Regler lässt sich die Ausgangslautstärke des Capture-Instruments in der Signalkette von -24 dB bis +12 dB einstellen (Standardwert: 0,0 dB).

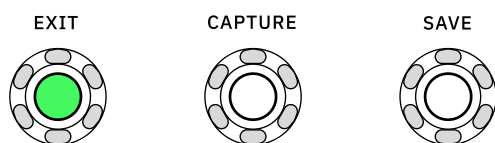
Mit dem Regler **AMOUNT** lässt sich die Rauschunterdrückung des Eingangs-Gates von 0 % auf 100 % einstellen.

 **Verhalten des LEVEL-Reglers von Nano Cortex**

Der LEVEL-Regler des Nano Cortex arbeitet im **Rastmodus**. Das bedeutet, dass seine Position mit dem Wert übereinstimmen muss, der durch seinen LED-Ring angezeigt wird, bevor er mit der Anpassung der Ausgangslautstärke beginnt.



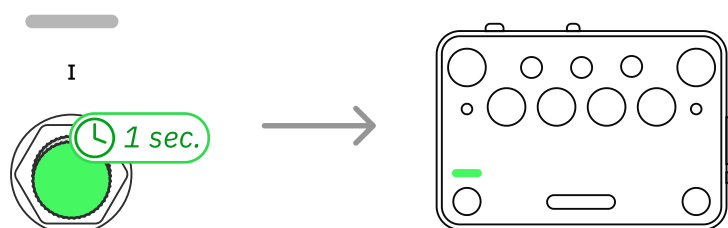
Halten Sie **die Taste SAVE** 2 Sekunden lang gedrückt, um die aktuellen Voreinstellungen zu überschreiben.



Drücken Sie **EXIT**, um den Capture Volume & Input Gate Modus zu deaktivieren.

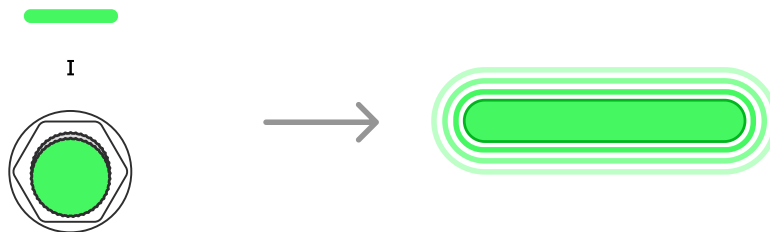
Tempo

Der Tempo-Modus ermöglicht es Ihnen, das Tempo für zeitsynchronisierte virtuelle Geräte entweder über den Fußschalter I oder über die Cortex Cloud-App festzulegen. Die Konfiguration ist global oder pro Preset möglich.



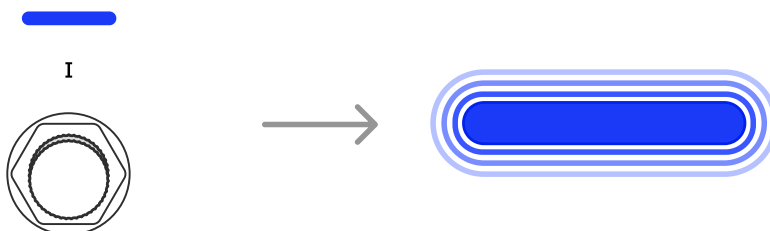
Im Performance-Modus kann durch langes Drücken **des Fußschalters I** in den Tempo-Modus gewechselt werden.

TEMPO-MODUS

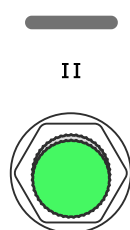


Im Tempo-Modus blinkt die **LED des Fußschalters I im Takt des aktuellen Tempos.**

Drücken Sie **den Fußschalter I** wiederholt, um das Tempo einzustellen. Die Zeit zwischen den Betätigungen bestimmt den BPM-Wert (Schläge pro Minute).



Die **LED am Fußschalter I** leuchtet blau, wenn der Nano Cortex **einen MIDI-Clock** von einer ausgewählten Quelle (USB oder TRS MIDI) empfängt.



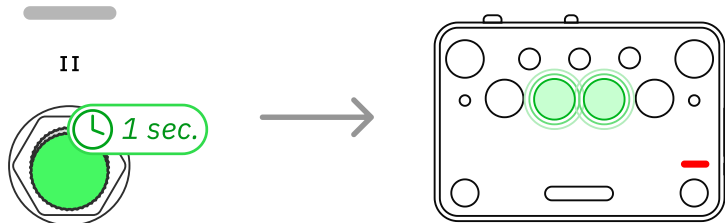
Drücken Sie **Fußschalter II** , um den Tempo-Modus zu verlassen.

App-Synchronisierung

Wenn der Tempo-Modus aktiviert ist, werden die aktuellen Tempo-Einstellungen automatisch in der Cortex Cloud-App angezeigt (sofern verbunden und verfügbar).

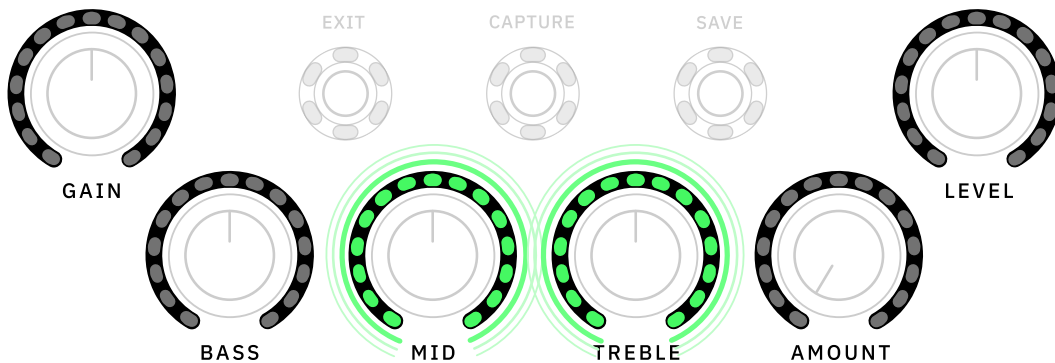
Tuner

Nano Cortex verfügt über ein chromatisches Stimmgerät. Es erkennt den gespielten Ton und zeigt anschließend dessen Tonhöhenabweichung auf den LED-Ringen an.

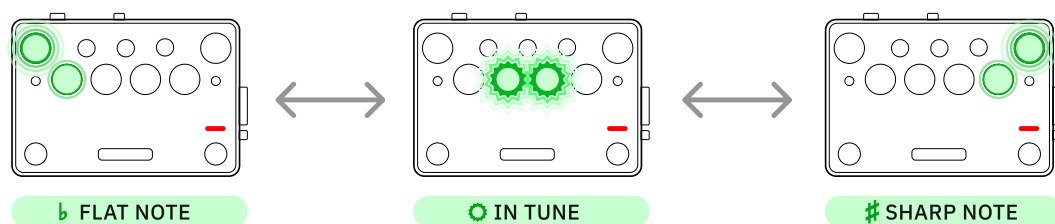


Im Performance-Modus kann durch langes Drücken **des Fußschalters II** auf das Stimmgerät zugegriffen werden.

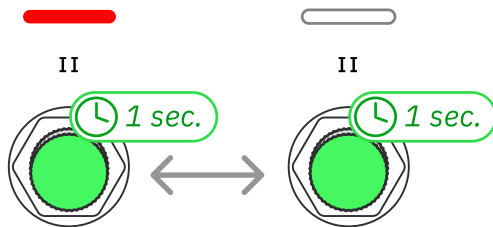
TUNING-ANZEIGE



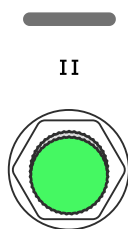
Die LED-Ringe **GAIN**, **BASS**, **MID**, **TREBLE**, **AMOUNT** und **LEVEL** leuchten auf, wenn ein Ton gespielt wird, und erzeugen eine Überblendanimation, die die aktuelle Tonhöhe des Tons widerspiegelt (-/+ 50 Cent).



Der Überblendeffekt bewegt sich nach links, wenn der Ton zu tief ist, und nach rechts, wenn er zu hoch ist. Wenn der Ton richtig ist, blinken die Anzeigen **für Mitten** und **Höhen schnell**.



Halten Sie den Fußschalter II eine Sekunde lang gedrückt, um das Eingangssignal **stummzuschalten** bzw. die Stummschaltung **aufzuheben**, wenn das Stimmgerät eingeschaltet ist.



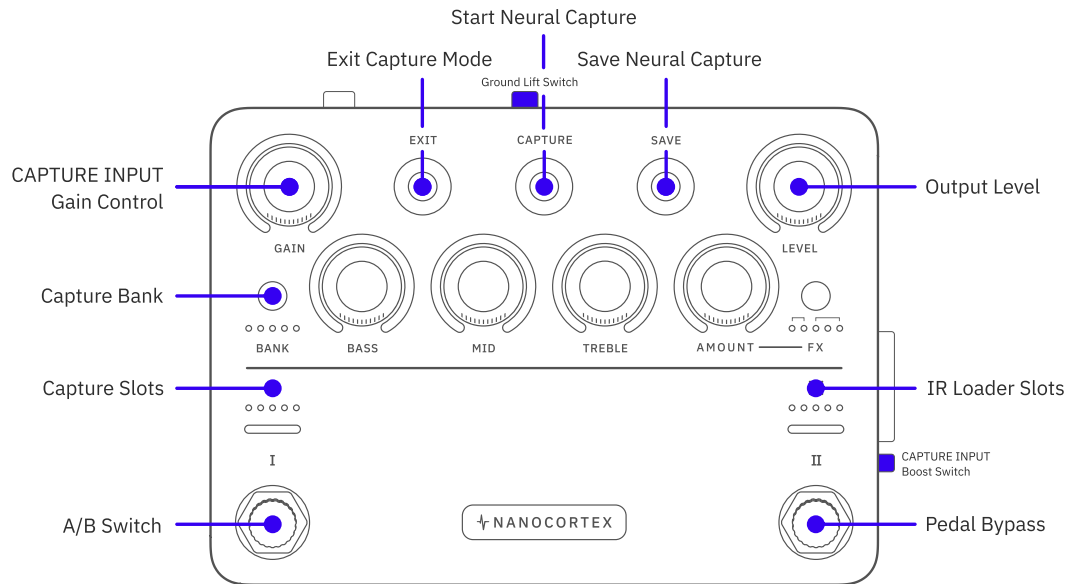
Drücken Sie **Fußschalter II**, um das Tuner-Gerät zu verlassen.

App-Synchronisierung

Wenn der Tuner auf dem Gerät aktiviert ist, wird er automatisch in der Cortex Cloud-App angezeigt (sofern verbunden und verfügbar).

05

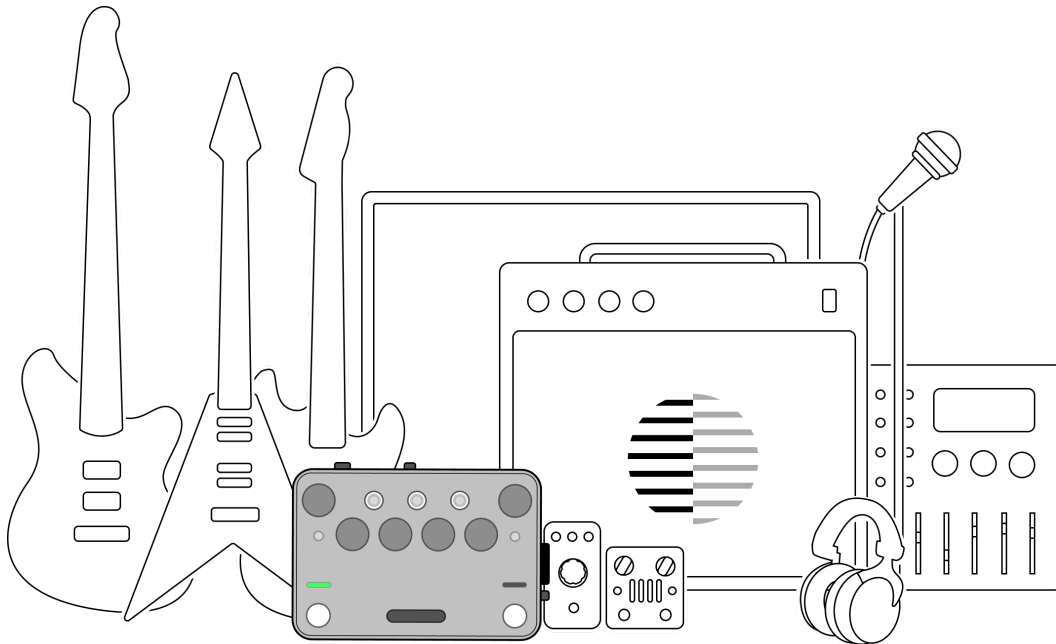
Aufnahmemodus



Was ist neuronale Erfassung?

Neural Capture ist ein leistungsstarkes Werkzeug, das die Klangeigenschaften jedes Verstärkers, jeder Box oder jedes Overdrive-Pedals präzise und realistisch erlernen und nachbilden kann.

Neural Capture Version 1 ist unser originaler Neural Capture-Algorithmus, der in nur wenigen Minuten direkt auf Ihrem Gerät trainiert wird. Dies ist die schnellste und ressourcenschonendste Methode, um Neural Captures zu erstellen – ideal für unterwegs oder ohne Internetverbindung. Perfekt, um den Klang von Gitarrenverstärkern, Combos, Boxen und Overdrives mit bemerkenswerter Genauigkeit aufzunehmen.



Das Erstellen einer neuen neuronalen Erfassung ist ein Vorgang, der auf Nano Cortex ohne Verwendung der Cortex Cloud-App durchgeführt werden kann.

Um eine neuronale Aufnahme zu erstellen, müssen Sie ein Overdrive-Pedal anschließen, ein Lautsprechergehäuse abnehmen oder einen Verstärker über eine reaktive Lastbox mit Ihrem Nano Cortex verbinden. Sobald die Aufnahme erstellt ist, kann sie in jedem Preset verwendet werden.

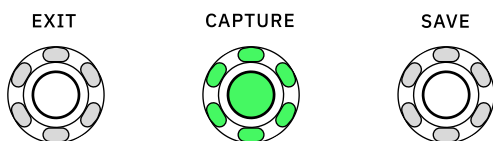
Der Aufnahmeingang des Nano Cortex unterstützt **dynamische Mikrofone** . Kondensatormikrofone benötigen einen externen Vorverstärker zur Stromversorgung.

Warnung vor Röhrenverstärkern

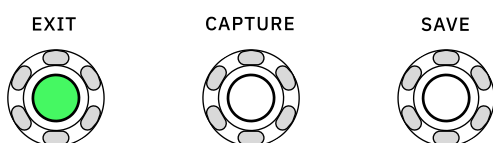
Der direkte Anschluss des **Lautsprecherausgangs** eines Röhrenverstärkers an den Nano Cortex kann beide Geräte schwer beschädigen. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:

- Verwenden Sie den **DI-Ausgang** des aufgenommenen Verstärkers, während dieser weiterhin an ein Lautsprechergehäuse angeschlossen ist, oder...
- Schließen Sie eine **reaktive Lastbox** zwischen den Lautsprecherausgang des Verstärkers und den Nano Cortex an.

Zugriff auf den Aufnahmemodus



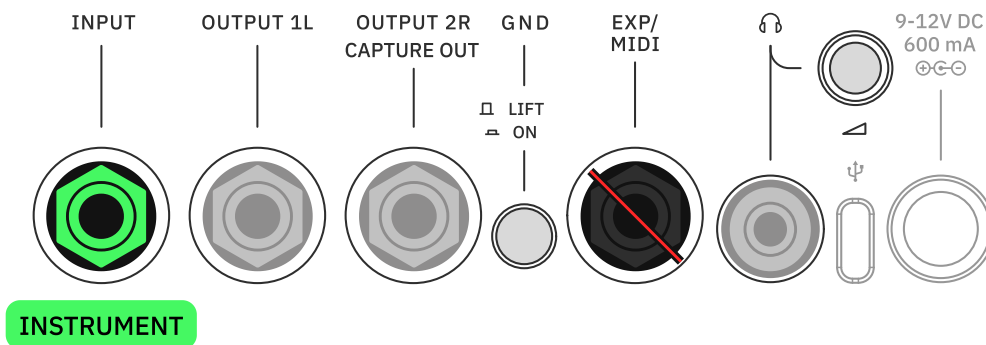
Drücken Sie **die Taste AUFNAHME** , um in den Aufnahmemodus zu gelangen. In diesem Modus bleibt der LED-Ring der AUFNAHME-Taste dauerhaft an.



Drücken Sie **EXIT** , um zum Leistungsmodus zurückzukehren.

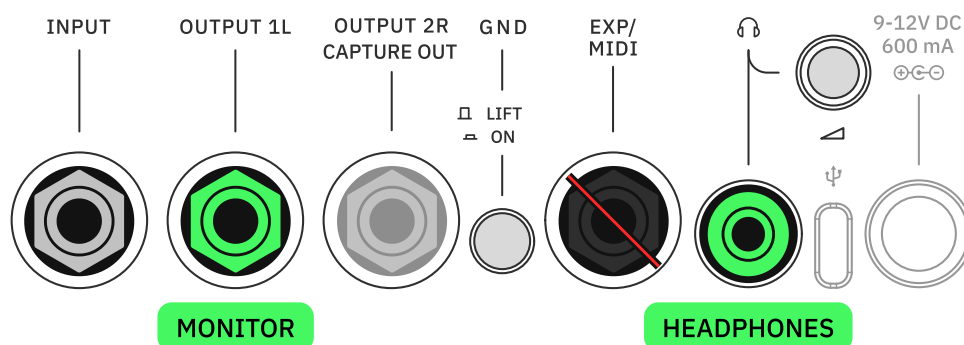
Anschlussdiagramm

01 Referenzinstrument



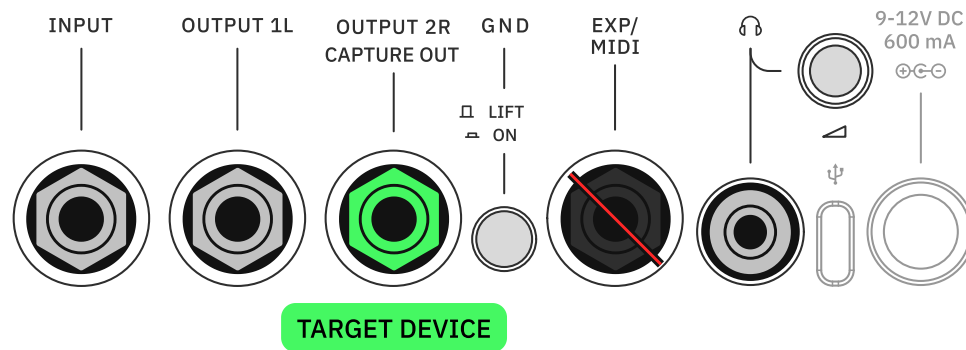
Schließen Sie Ihr Instrument an **EINGANG 1** an .

02 Überwachungsgeräte



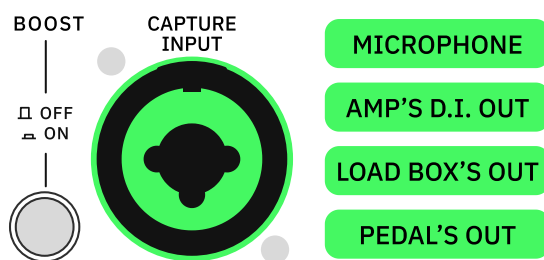
Schließen Sie Ihre Kopfhörer an **HP OUTPUT** oder Ihren Monitorlautsprecher an **OUTPUT 1L** an .

03 ZIELGERÄT

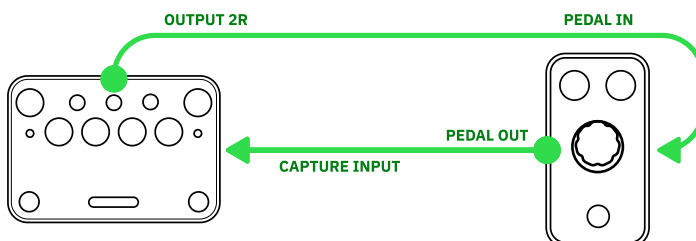


Verbinden Sie den **CAPTURE OUT** (OUTPUT 2R) des Nano Cortex mit dem Eingang des Zielgeräts.

04 RÜCKKEHR ZUM NANO-KORTEX

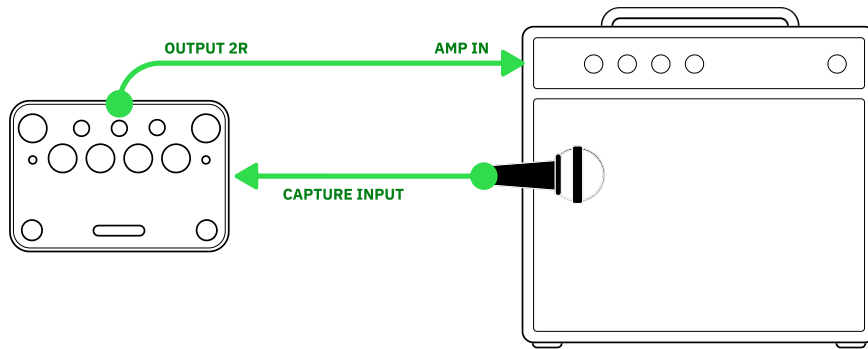


OVERDRIVE-PEDAL



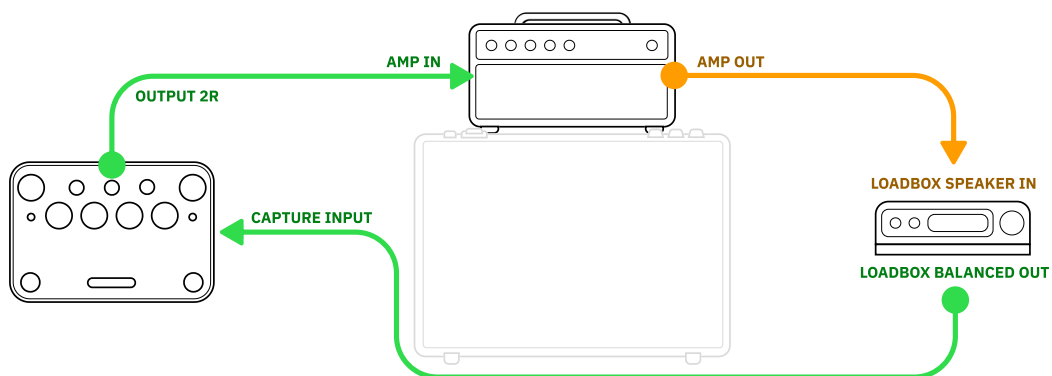
Wenn Sie ein Overdrive-Pedal aufnehmen, verbinden Sie dessen Ausgang direkt mit dem **CAPTURE INPUT** des Nano Cortex .

AMP+CAB / COMBO-VERSTÄRKER



Positionieren Sie ein Mikrofon vor dem Lautsprechergehäuse und schließen Sie es an den Aufnahmeingang des Nano Cortex an. **Der Aufnahmeingang** des Nano Cortex unterstützt dynamische Mikrofone. Kondensatormikrofone benötigen einen externen Vorverstärker.

Verstärkerkopf (ohne Lautsprecher)



Wenn Sie einen Verstärker ohne eingebaute Lautsprecher oder nur einen Verstärkerkopf aufnehmen, verbinden Sie den Lautsprecherausgang des Verstärkers mit einer **reaktiven Lastbox**. Verbinden Sie dann den symmetrischen Ausgang der Lastbox mit dem **Aufnahmeingang** des Nano Cortex.

05 EINRICHTUNGSÜBERSICHT

Sobald alles korrekt angeschlossen ist, können Sie mit den Kalibrierungseinstellungen fortfahren.

Einstellungen für die Kalibrierung der neuronalen Erfassung

Im Aufnahmemodus erhalten Sie Zugriff auf die Kalibrierungseinstellungen.

Stellen Sie sicher, dass die Mikrofonposition (falls Sie ein Mikrofon vor einem Lautsprechergehäuse verwenden) und die Einstellungen des Zielgeräts wie gewünscht eingestellt sind und dass sich der **GAIN-** Regler am Nano Cortex in der Minimalposition (0%) befindet.

HAUPTBEDIENELEMENTE

- **Verstärkung** : Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um die Aufnahmeeingangsverstärkung auf bis zu +24 dB zu erhöhen. Sein LED-Ring ist ein Messgerät zur Messung des Aufnahmeeingangs.
 - **LEVEL** : Steuert die Gesamtlautstärke des Nano Cortex (AUSGANG 1L und 2R).
 - **Fußschalter II** : Durch Drehen im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn wechseln Sie zwischen den IR-Schlitzten. Die LEDs leuchten je nach ausgewähltem Schlitz auf. Drehen Sie den Schalter bis zur letzten Position, in der die LEDs nicht leuchten, um den IR-Loader zu umgehen.
 - **AUFNAHME** : Zum Starten des Aufnahmevorgangs 3 Sekunden lang gedrückt halten.
-

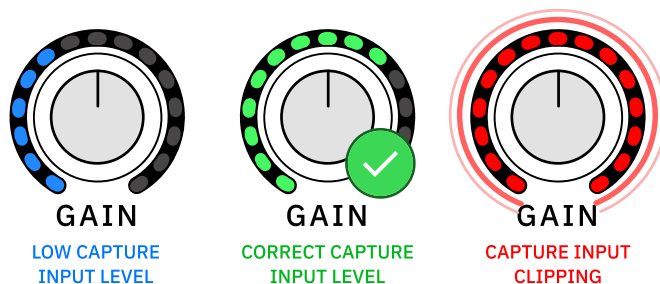
ZUSÄTZLICHE BEDIENELEMENTE

- **HP LEVEL** : Lautstärkeregler für den Kopfhörerausgang.

- **GND-SCHALTER** : Schaltet die Massentrennung an den Ausgängen 1L und 2R ein/aus. Diese Funktion trägt zur Reduzierung unerwünschter Störungen bei, indem sie Masseschleifen von externen Quellen unterbricht.
- **BOOST-SCHALTER** : Schaltet die analoge Verstärkungsschaltung ein/aus. Im aktivierten Zustand verstärkt er den Aufnahmeingang um +26 dB.
- • •

VERHALTEN DES VERSTÄRKERE-KNÖPFES

Im Aufnahmemodus dient der GAIN-LED-Ring als Messinstrument zur Erfassung des AUFNAHME-EINGABEPUNKTS.

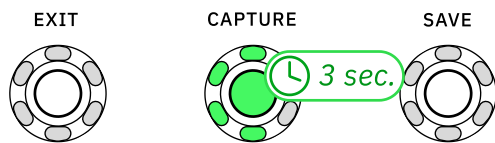


- Der GAIN-LED-Ring leuchtet **grün**, wenn der CAPTURE INPUT-Pegel im optimalen Bereich liegt.
- Der GAIN-LED-Ring leuchtet **blau**, wenn der Aufnahmepegel zu niedrig ist. Erhöhen Sie den GAIN-Wert oder aktivieren Sie den BOOST-Schalter, um den niedrigen Pegel auszugleichen.
- Der GAIN-LED-Ring leuchtet **rot** und blinkt, wenn der Eingangspegel des Aufnahmegeräts übersteuert. Schalten Sie den BOOST-Schalter aus oder reduzieren Sie den Ausgangspegel des Zielgeräts, bis der Signalpegel korrekt ist (grüne LEDs).

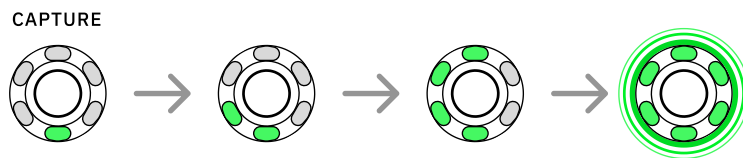
 **Warnung vor analogem Ladedruck**

Stellen Sie sicher, dass der GAIN-Regler auf die **Minimalposition (0%)** eingestellt ist , bevor Sie den BOOST-Schalter betätigen.

Erfassungsprozess



Halten Sie **die Taste CAPTURE** 3 Sekunden lang gedrückt, um den Aufnahmevorgang zu starten. Alternativ können Sie die **Taste EXIT** drücken , um zum Leistungsmodus zurückzukehren.



Der LED-Ring „Aufnahme“ leuchtet nach und nach auf, sobald der Vorgang beginnt. Der Aufnahmevorgang dauert etwa **5 Minuten** .

Der Nano Cortex misst die Latenz des Zielgeräts und liefert aufgezeichnete Signale, die zur Modellierung verwendet werden. Nach der Plausibilitätsprüfung trainiert der Nano Cortex ein neuronales Netzwerk, um den Ton und das dynamische Verhalten des Zielgeräts zu emulieren.

Sobald der Trainingsprozess abgeschlossen ist, können Sie Ihre Neural Capture testen und speichern.

Testen und Speichern einer neuronalen Aufzeichnung

Sobald die Erfassung abgeschlossen ist, können Sie die Erfassung mit dem Zielgerät vergleichen (A/B-Vergleich).

Tests zur neuronalen Erfassung



A/B-Schaltung

Drücken Sie **Fußschalter I**, um zwischen **Neural Capture** und **Zielgerät** umzuschalten.

Wenn die LED-Leiste des Fußschalters I grün leuchtet, bedeutet dies, dass Sie über die kürzlich erstellte Neural Capture-Verbindung spielen. Wenn die LED-Leiste des Fußschalters I erlischt, bedeutet dies, dass Sie über das Zielgerät spielen.

IR-Lader

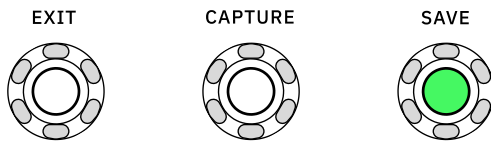
Beim Testen einer kürzlich erstellten Neural Capture-Sequenz drehen Sie **den Fußschalter II** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, um durch die IR-Slots zu navigieren. Die LEDs leuchten entsprechend dem ausgewählten Slot auf.

Navigieren Sie zur letzten Position, in der die LEDs nicht leuchten, um den IR-Loader zu umgehen (*Empfohlen beim Testen einer Aufnahme, die ein Lautsprechergehäuse enthält*).

Pedalumgehung

Drücken Sie **Fußschalter II**, um den Nano Cortex zu umgehen.

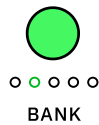
Speichern einer neuronalen Aufnahme



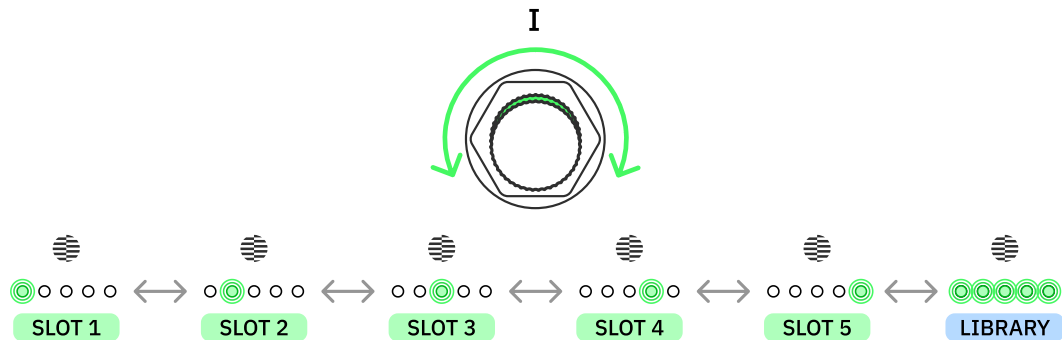
Drücken Sie auf **SPEICHERN** , um die soeben erstellte Aufnahme zu speichern.

RETTUNGSZIEL

Die LEDs **BANK** und **Capture Slots** blinken und zeigen damit an, dass Sie einen Speicherplatz zum Speichern Ihrer zuletzt erstellten Aufnahme auswählen können.

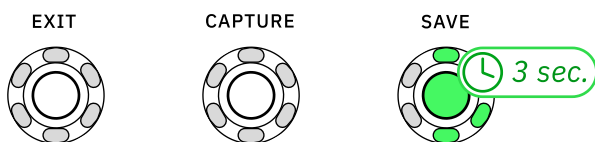


Drücken Sie **BANK** , um zwischen den Capture-Bänken zu wechseln.



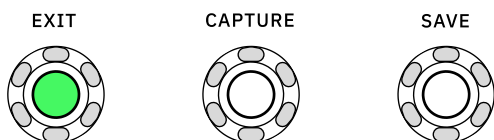
Durch Drehen **des Fußschalters I** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn können Sie zwischen den Aufnahmeslots wechseln.

Die Position, an der alle LEDs leuchten, entspricht der **Benutzerbibliothek** . Wählen Sie diesen Speicherort, um die kürzlich erstellte neuronale Erfassung zu speichern, ohne sie einem Speicherplatz zuzuweisen.



Halten Sie **die Taste SAVE** 3 Sekunden lang gedrückt, um Ihre Neuralaufnahme im ausgewählten Speicherplatz zu speichern.

ZURÜCK ZU DEN KALIBRIERUNGSEINSTELLUNGEN



Drücken Sie **EXIT**, um zu den Kalibrierungseinstellungen zurückzukehren und einen neuen Aufnahmevorgang zu starten.

Drücken Sie erneut **EXIT**, um zum Leistungsmodus zurückzukehren.

Neural Capture Version 2 Player

Neural Capture ist ein leistungsstarkes Werkzeug, das die Klangeigenschaften jedes Verstärkers, jeder Box oder jedes Overdrive-Pedals präzise und realistisch erlernen und nachbilden kann.

Neural Capture Version 2 ist eine Weiterentwicklung von Neural Capture, trainiert mit Cortex Cloud. Diese Option bietet noch höher auflösende Aufnahmen und eignet sich daher besonders gut für berührungsempfindliche Geräte wie Fuzz-Pedale, Kompressoren und bestimmte Verstärkertypen. Gleichzeitig übertrifft sie alle Funktionen von Neural Capture Version 1.

V2 Unterstützung für neuronale Erfassungen



NanOS 2.2.0 bietet Unterstützung für **V2 Neural Captures** . Mit diesem Update können Sie V2 Neural Captures als Teil jeder Voreinstellung auf Ihrem Nano Cortex durchsuchen, anhören und laden.

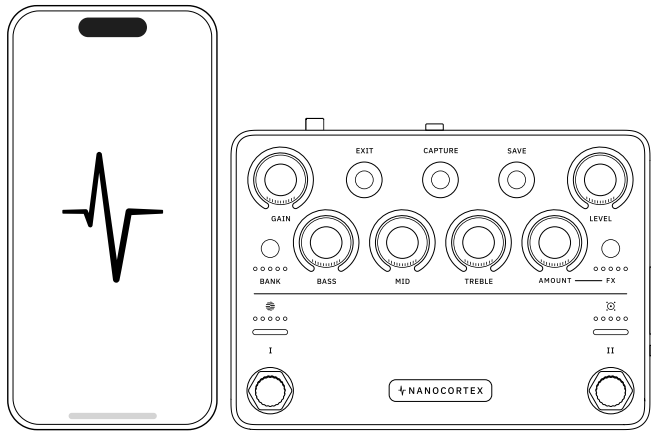
Cortex Cloud Content

V2-Aufnahmen sind aktuell in der Cortex Cloud als herunterladbare Inhalte verfügbar.

- <https://cloud.neuraldsp.com/cloud/>

06

Cortex Cloud App



Cortex Cloud-Funktionen

Eine tiefere Anpassung der Voreinstellungen und zusätzliche Funktionen sind über die Cortex Cloud-App verfügbar:

- Erweiterte Anpassungsmöglichkeiten für Voreinstellungen.
- Zusätzliche Speicherplätze für Voreinstellungen.
- Zusätzliche IR Loader-Einstellungen.
- Impulsantwortbibliothek.
- Metadaten der neuronalen Erfassung.
- Tausende neuronale Aufnahmen aus der Community.
- Erstellen und Wiederherstellen von Cloud-Backups Ihres Geräts.

Bluetooth-Kopplung

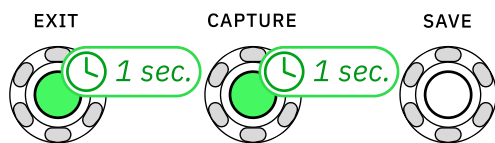
BLUETOOTH-ZUGRIFF

Cortex Cloud verwendet Bluetooth, um sich mit Ihrem Nano Cortex zu koppeln. Erlauben Sie zunächst der Cortex Cloud-App den Bluetooth-Zugriff in den Einstellungen Ihres Smartphones.

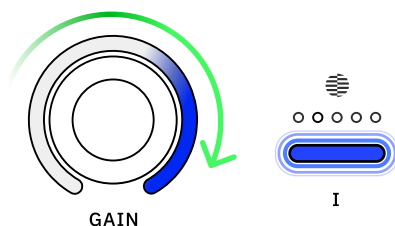
KOPPELGERÄTE



Öffnen Sie die Cortex Cloud-App auf Ihrem Smartphone, rufen Sie das Menü „**Geräte**“ auf und tippen Sie auf „**Neu hinzufügen**“. Ihr Smartphone sucht nun nach Nano Cortex-Einheiten in der Nähe.



Halten Sie die Tasten **EXIT** und **CAPTURE** 1 Sekunde lang gedrückt, um Ihren Nano Cortex in den Kopplungsmodus zu versetzen.

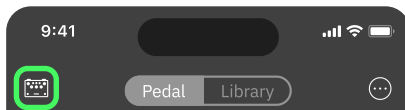


Der GAIN-LED-Ring leuchtet im Uhrzeigersinn auf und die LED des Fußschalters I blinkt langsam, was anzeigt, dass sich Nano Cortex im Kopplungsmodus befindet.

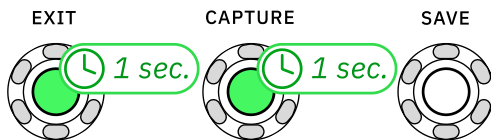


Nach erfolgreicher Kopplung zeigt die App die aktuelle Nano Cortex-Konfiguration an.

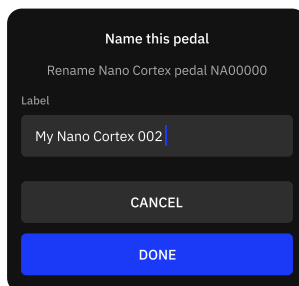
PANIERUNG EINES ZWEITEN NANO CORTEX



Gehen Sie zum Menü **„Geräte“** und tippen Sie auf **„Neu hinzufügen“**. Ihr Smartphone beginnt nun mit der Suche nach Nano Cortex-Einheiten in der Nähe.



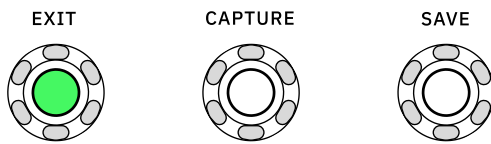
Halten Sie die Tasten **EXIT** und **CAPTURE** 1 Sekunde lang gedrückt, um Ihren Nano Cortex in den Kopplungsmodus zu versetzen.



Nach der Kopplung können Sie Ihre Nano Cortex-Einheit zur späteren Verwendung **umbenennen**.

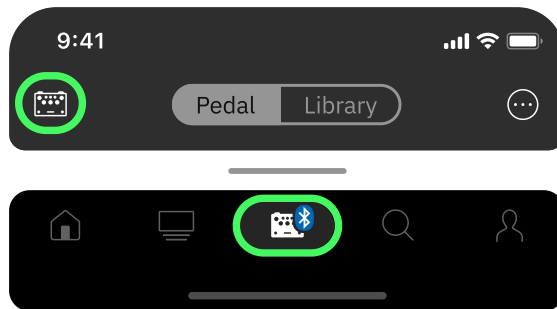


Anschließend zeigt die App die aktuelle Nano Cortex-Konfiguration an.



Drücken Sie im Kopplungsmodus die Taste **EXIT**, um zum Leistungsmodus zurückzukehren, wenn Sie Ihr Gerät nicht mehr koppeln möchten.

Gerätebildschirm



Wählen Sie das Neural-DSP-Gerät aus, das Sie aktuell verwenden. Cortex Cloud zeigt nur Inhalte an, die mit Ihrer Auswahl kompatibel sind:

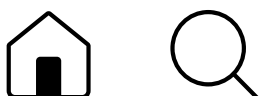
- **QUAD CORTEX** : Cortex Cloud zeigt Quad Cortex-kompatible Inhalte wie Voreinstellungen, neuronale Aufzeichnungen und Benutzer an.
- **NANO CORTEX** : Cortex Cloud zeigt Nano Cortex-kompatible Inhalte wie Neural Captures und Users an.

Inhalte herunterladen

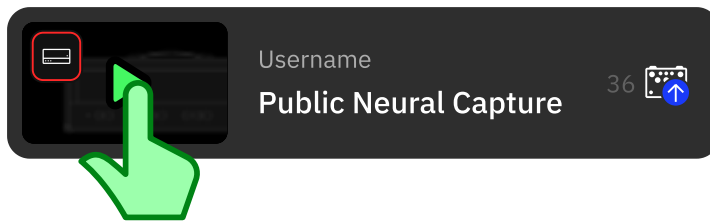


Stellen Sie sicher, dass Sie im Menü „Geräte“ **die Option „Nano Cortex“** ausgewählt haben .

NEURONALE ERFASSUNGEN



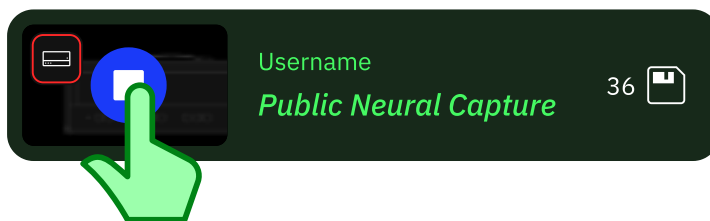
Suche nach neuronalen Aufzeichnungen über Cortex Cloud.



Tippen Sie auf die **Wiedergabetaste** neben einer beliebigen Neural Capture oder Impulse Response, um diese anzuhören. So können Sie Inhalte ausprobieren, ohne sie auf Ihrem Gerät speichern zu müssen.

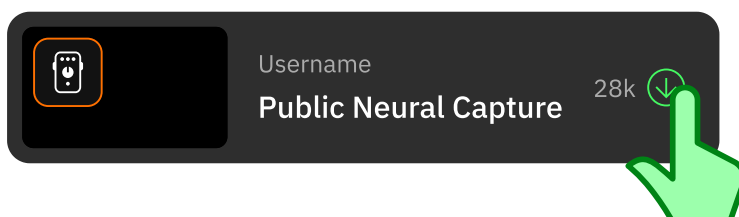


Beim Abhören pulsieren die Capture- oder IR-Slots Ihres Geräts je nach Inhaltstyp langsam.

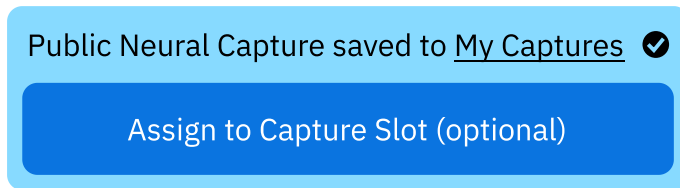


Um das Vorhören zu beenden, drücken Sie **EXIT** auf dem Gerät oder tippen Sie in der Cortex Cloud-App auf **Stopp**.

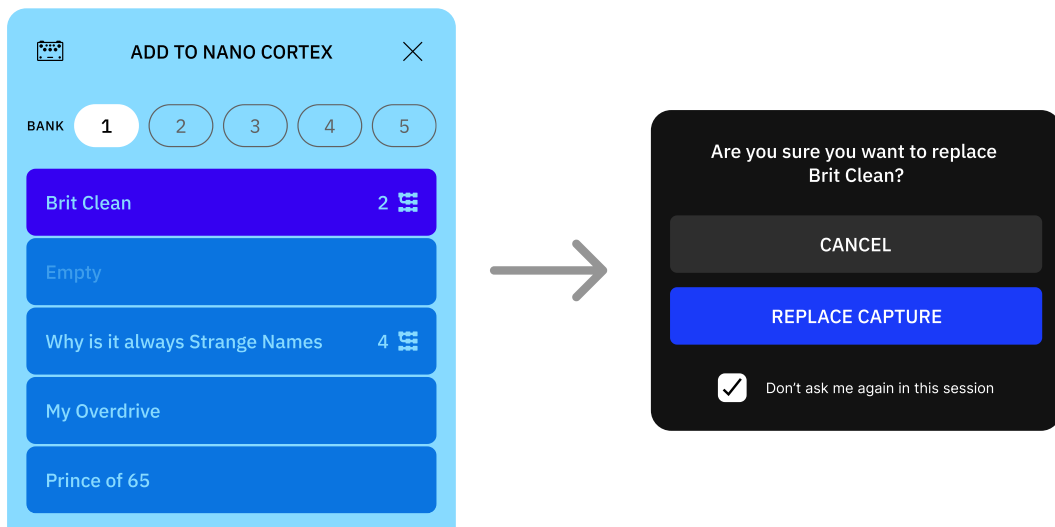
Der Nano Cortex kann mehrere Captures oder IRs gleichzeitig zwischenspeichern, was ein sofortiges Umschalten zwischen ihnen nach dem ersten Laden ermöglicht (angezeigt durch einen blauen Punkt).



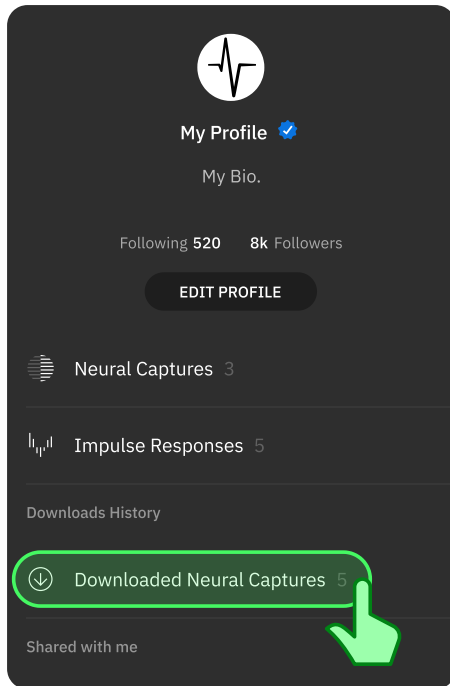
Tippe auf die Schaltfläche „Herunterladen“ neben der Neuralaufnahme, um sie auf deinem Gerät zu speichern.



Die neuronale Erfassung wird anschließend in die Bibliothek heruntergeladen. Alternativ können Sie sie einer Bank und einem Steckplatz zuweisen.



Durch die Zuweisung einer Neural Capture zu einem belegten Slot wird die aktuell zugewiesene Neural Capture ersetzt.



Neuronale Aufnahmen, die heruntergeladen werden, während Nano Cortex offline ist, werden im **Downloadverlauf** unter Ihrem Profil gespeichert.

IMPULSANTWORTEN HOCHLADEN

Impulsantworten können über die Cortex Cloud-Website zu Ihrem Profil hinzugefügt werden.

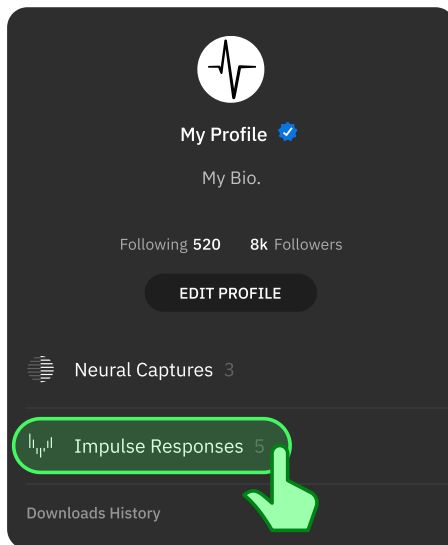
- 1 Gehen Sie zu <https://cloud.neuraldsp.com/cloud>
- 2 Greifen Sie auf Ihr Profil in der Cortex Cloud zu.
- 3 Gehen Sie zum Abschnitt **IMPULSREAKTIONEN** .
- 4 Ziehen Sie IR-Dateien per Drag & Drop von Ihrem Computer in den Upload-Bereich. Alternativ können Sie auf **DURCHSUCHEN** klicken, um nach benutzerdefinierten Speicherorten zu suchen.

Impulse Response Compatibility

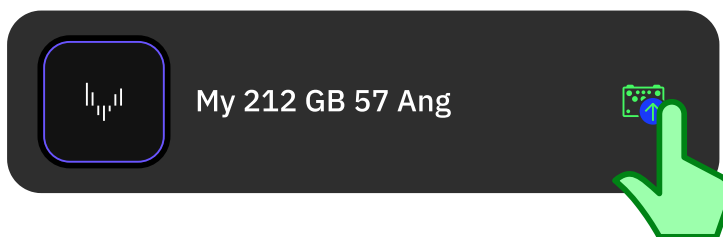
Any compatible WAV file can be uploaded to the Cloud no matter its length. Files will be resized to **1024 samples** after being uploaded (~21 milliseconds).



HINZUFÜGEN VON IMPULSREAKTIONEN



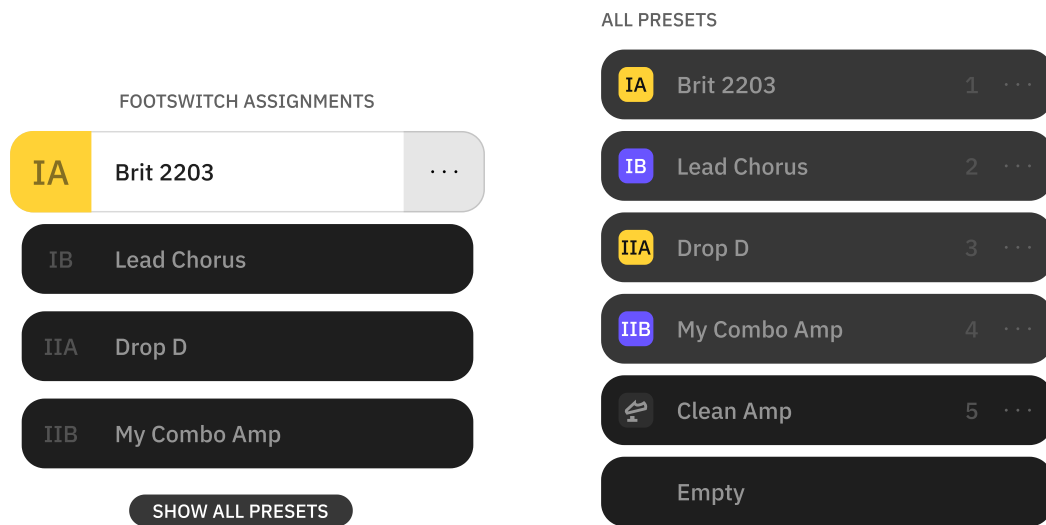
Rufen Sie Ihr Profil auf und tippen Sie auf **Impulsreaktionen** .



Tippen Sie auf die Schaltfläche neben den IR-Dateien, um diese auf Ihren Nano Cortex herunterzuladen.

Voreinstellungen-Bibliothek

Nano Cortex kann bis zu 64 Presets speichern, die den Fußschaltern I und II zugewiesen oder über MIDI ausgelöst werden können .



Mit der Option „ALLE VOREINSTELLUNGEN ANZEIGEN“ werden alle Voreinstellungsspeicherplätze auf einem einzigen Bildschirm angezeigt.

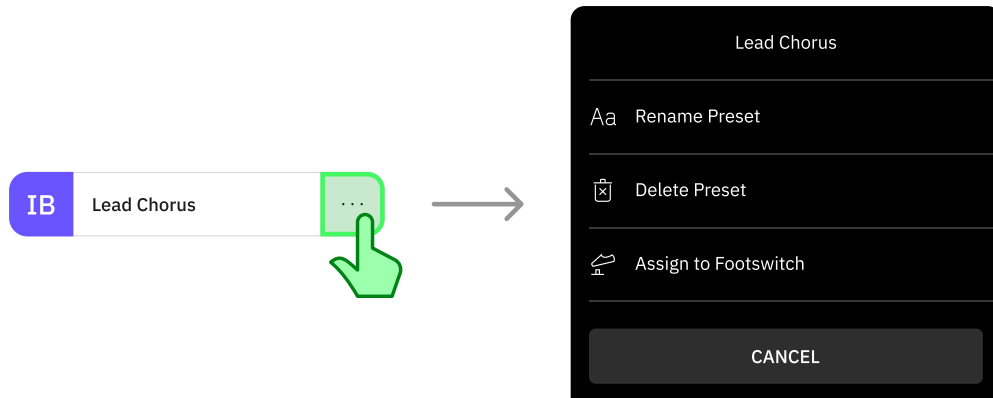
VOREINGESTELLTE ARBEITSWEGE



Tippe auf ein per Fußschalter zugewiesenes Preset, um es zu laden.



Tippe auf ein nicht zugewiesenes Preset, um es zu laden. **Fußschalter I** leuchtet rot auf und zeigt damit an, dass das aktuelle Preset keinem Fußschalter zugewiesen ist.

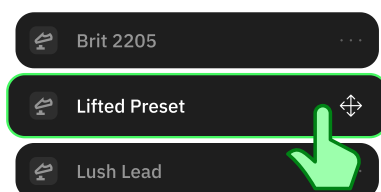


Tippen Sie auf die **Schaltfläche** rechts neben einer beliebigen Voreinstellung, um deren Kontextmenü aufzurufen:

- **VOREINSTELLUNG UMBENENNEN** : Tippen Sie hier, um die ausgewählte Voreinstellung umzubenennen.
- **VOREINSTELLUNG LÖSCHEN** : Tippen Sie hier, um die ausgewählte Voreinstellung zu löschen.
- **FUßSCHALTER ZUWEISEN** : Tippen Sie hier, um das ausgewählte Preset einem beliebigen Fußschalter zuzuweisen oder neu zuzuweisen.



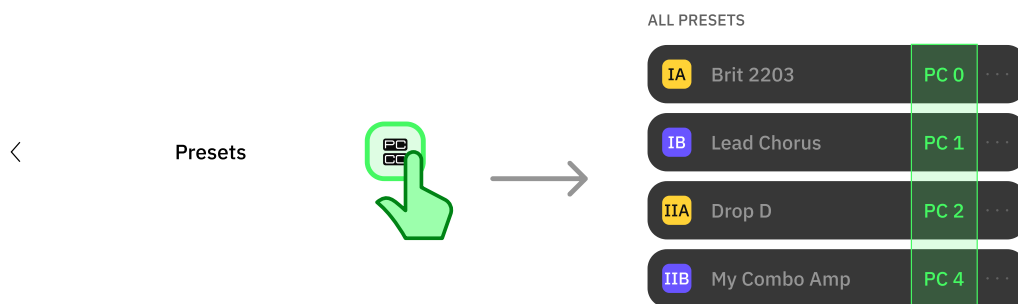
Sie können ein einzelnes Preset mehreren Fußschaltern gleichzeitig zuweisen.



Halten Sie ein Preset gedrückt und ziehen Sie es per Drag & Drop **in einen anderen Preset-Slot** . Die MIDI-CC-Zuweisungen bleiben unverändert, sodass neu zugewiesene Presets die CCs ihrer neuen Slots übernehmen.



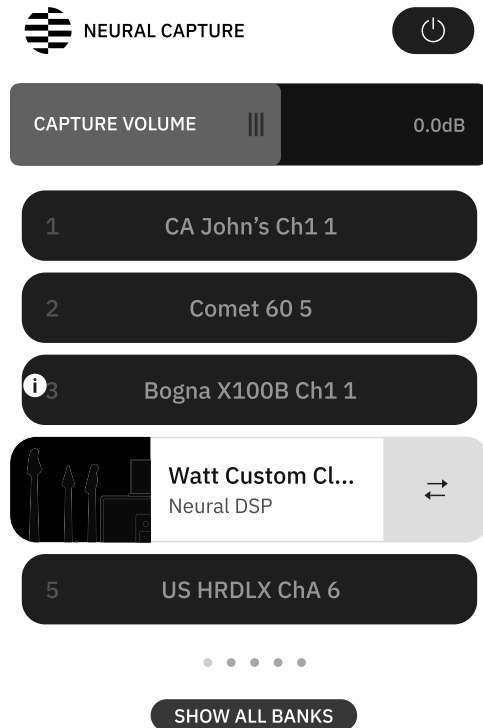
Tippe auf eine leere Voreinstellung, um sie zu laden. Alternativ kannst du auf „ **Neue Voreinstellung erstellen...**“ tippen , um eine neue Voreinstellung von Grund auf zu erstellen. Wähle mindestens ein Gerät aus und tippe auf „**SPEICHERN**“ .



Tippen Sie auf die Schaltfläche **PC/CC** in der oberen rechten Ecke, um die PC-Nachrichtenansicht in der Voreinstellungsliste umzuschalten.

Bibliothek zur neuronalen Erfassung

Nano Cortex umfasst 25 Factory Neural Captures, die in 5 Bänken organisiert sind. Jede Bank kann bis zu 5 Neural Captures speichern.

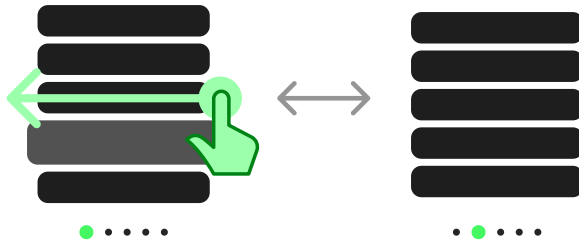


Mit der Option „**ALLE BANKEN ANZEIGEN**“ werden alle Capture-Banken auf einem einzigen Bildschirm angezeigt.

Workflow der neuronalen Erfassungsbibliothek



Ziehen Sie den Schieberegler **CAPTURE VOLUME**, um die Ausgabelautstärke des aktuell aktiven Aufnahmeschlitzes zu steuern (-24 dB bis +12 dB).



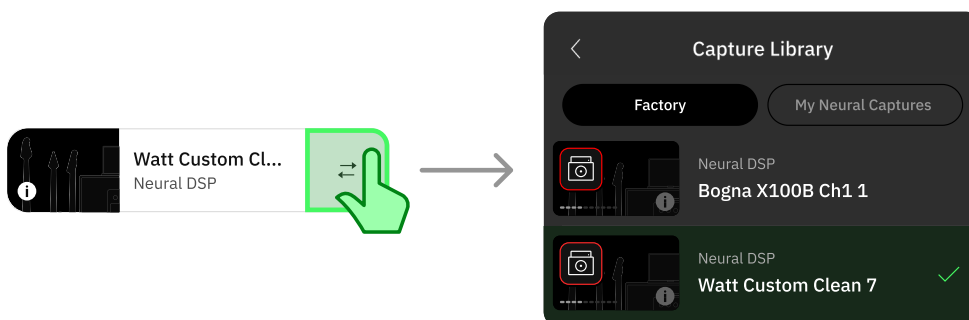
Durch horizontales Wischen können Sie durch die Capture-Banken navigieren.



Tippe auf einen inaktiven **Aufnahmeslot** , um ihn zu aktivieren.



Tippen Sie auf einen **aktiven Aufnahmeslot** , um dessen Detailbildschirm aufzurufen.



Tippen Sie auf die **Schaltfläche „Tauschen“** rechts neben einem aktiven Aufnahmeslot, um auf die Aufnahmebibliothek zuzugreifen und die aktuell geladene neuronale Aufnahme zu ersetzen.

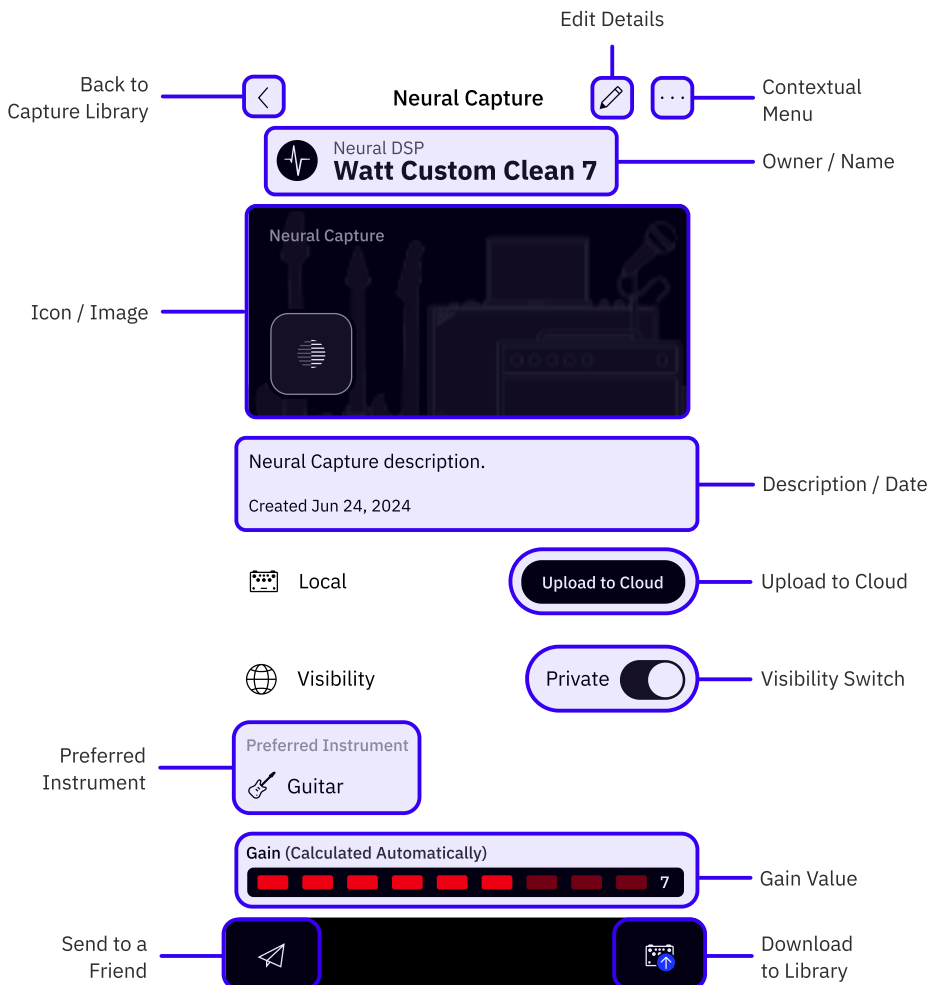


Tippe auf eine Neuralaufnahme, um sie anzuhören. Tippe auf **VERWENDEN** , um sie im aktuellen Slot zu laden.



Tippen Sie auf die Schaltfläche „**Umgehen**“ , um das Neural Capture-Modul zu umgehen.

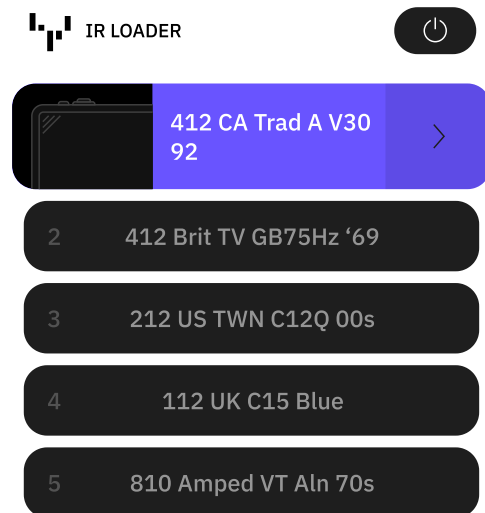
Bildschirm mit Details zur neuronalen Erfassung



- **BEENDEN** : Tippen Sie hier, um zur Aufnahmebibliothek zurückzukehren.
- **BEARBEITEN** : Tippen Sie hier, um die Details der aktuellen neuronalen Erfassung zu bearbeiten. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn neuronale Erfassungen anderer Nutzer angezeigt werden.
- **Kontextmenü** : Tippen Sie hier, um die aktuelle neuronale Erfassung zu löschen oder zu teilen.
- **EIGENTÜMER/NAME** : Tippen Sie hier, um auf das Profil des Neural Capture-Eigentümers zuzugreifen.
- **ICON/COVER** : Das Symbol und das benutzerdefinierte Titelbild von Neural Capture werden hier angezeigt.
- **BESCHREIBUNGSFELD** : Beschreibung der neuronalen Erfassung und Erstellungsdatum.
- **IN DIE CLOUD HOCHLADEN** : Tippen Sie hier, um die aktuelle neuronale Erfassung in die Cloud hochzuladen. Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Sie neuronale Erfassungen anderer Nutzer ansehen.
- **SICHTBARKEIT** : Tippen Sie hier, um die Sichtbarkeit der aktuellen neuronalen Aufzeichnung umzuschalten (privat/öffentlich). Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Sie neuronale Aufzeichnungen anderer Nutzer ansehen.
- **Bevorzugtes Instrument** : Das bevorzugte Instrument wird hier angezeigt.
- **Verstärkung** : Der Verstärkungswert wird nach der Erstellung einer neuronalen Aufnahme automatisch berechnet. Je nach Sättigungsgrad der neuronalen Aufnahme erhält sie einen Wert von **1 bis 10** ; 1 entspricht einer sauberen, 10 einer maximal verzerrten Aufnahme.
- **AN EINEN FREUND SENDEN** : Tippen Sie hier, um die ausgewählte Neural Capture an einen Freund zu senden.
- **DOWNLOAD** : Tippen Sie hier, um die aktuelle Neural Capture in die Nano Cortex Library herunterzuladen.

IR Loader Bibliothek

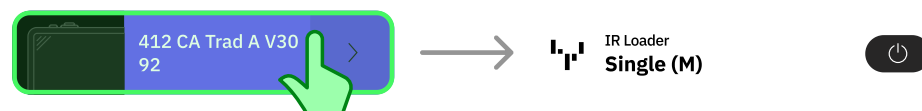
Nano Cortex beinhaltet werkseitig vordefinierte Impulsantworten, die über die 5 IR-Loader-Slots verfügbar sind.



IR-Ladegerät-Workflow



Tippen Sie auf einen **deaktivierten IR-Anschluss**, um ihn zu aktivieren.

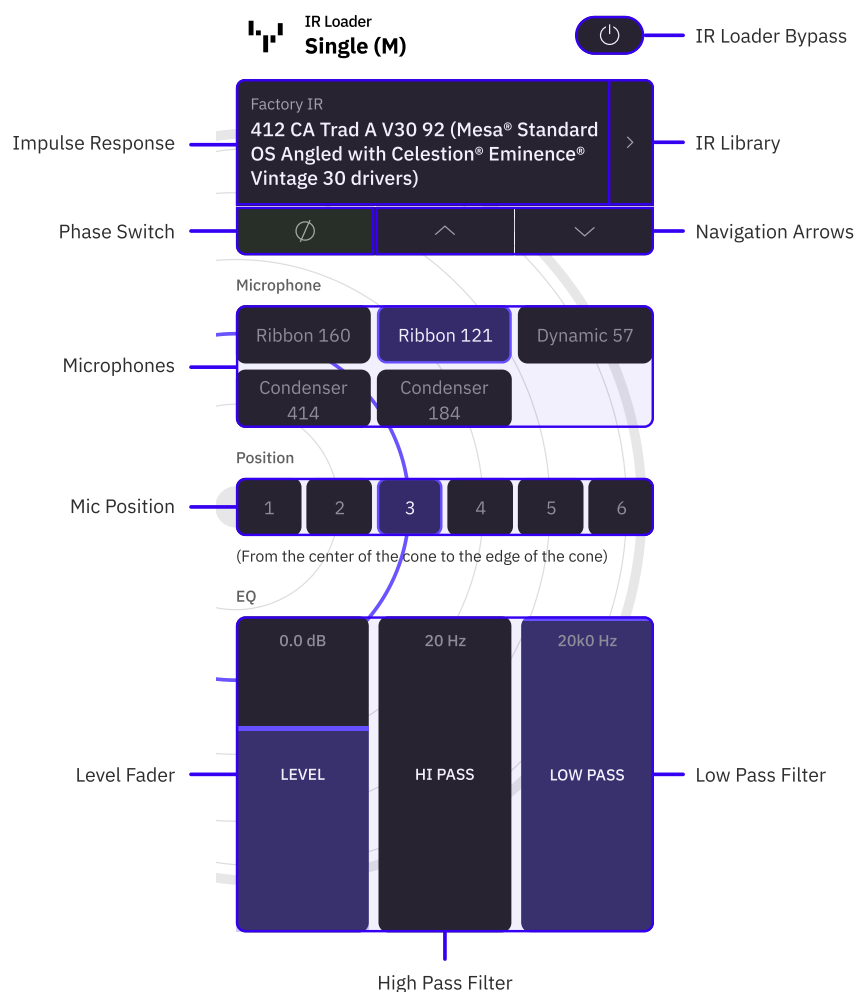


Tippen Sie auf einen **aktiven IR-Slot**, um dessen Parameterbildschirm aufzurufen.



Tippen Sie auf die Schaltfläche „**Bypass**“, um den IR-Loader zu umgehen.

IR-Ladeparameterbildschirm



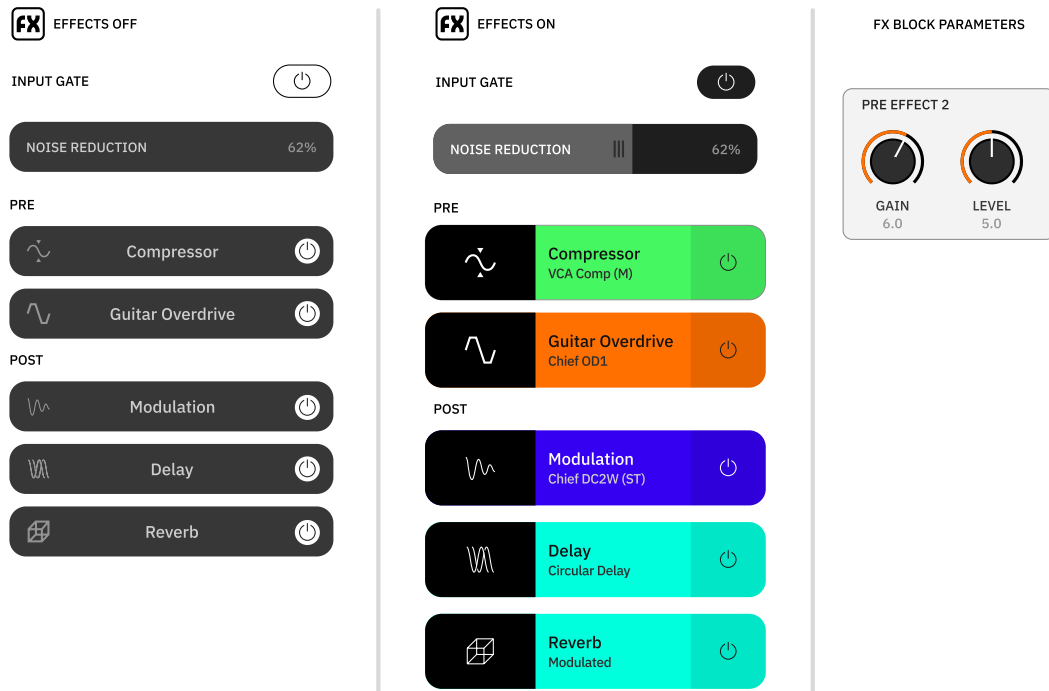
Die Module „Mikrofone“ und „Mikrofonposition“ sind bei Verwendung von Benutzerimpulsantworten im Parameterbildschirm des IR-Loaders nicht verfügbar.

- **BYPASS** : Tippen Sie hier, um den IR-Loader zu umgehen/zu aktivieren.

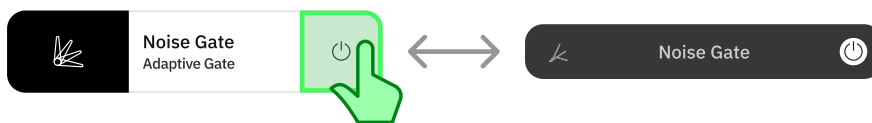
- **IMPULSANTWORT** : Zeigt die aktuell geladene Impulsantwort an.
- **IR-BIBLIOTHEK** : Tippen Sie hier, um auf Werks- und Benutzerimpulsantworten zuzugreifen.
- **PHASE** : Tippen Sie, um die Phase des aktuellen IR umzukehren.
- **HOCH/RUNTER** : Tippen Sie, um durch die Impulsantworten zu navigieren.
- **MIKROFONE** : Liste der werkseitig verbauten Mikrofone. Tippen Sie, um ein Mikrofon auszuwählen. Dieses Modul ist bei Verwendung von Benutzerimpulsantworten in der Parameteransicht nicht verfügbar.
- **MIKROFONPOSITION** : Sechs feste Positionen für das aktuell ausgewählte Mikrofon. Tippen Sie, um eine Position auszuwählen. Dieses Modul ist bei Verwendung von Benutzerimpulsantworten in der Parameteransicht nicht verfügbar.
- **LEVEL FADER** : Ziehen Sie, um die Ausgangslautstärke der Impulsantwort zu erhöhen/verringern.
- **HOCHPASSFADER** : Erhöhen Sie den Wert, um tiefe Frequenzen aus dem Impulsantwortsignal zu entfernen.
- **Tiefpassfilter** : Verringern Sie den Wert, um hohe Frequenzen aus dem Impulsantwortsignal zu entfernen.

Effektbibliothek

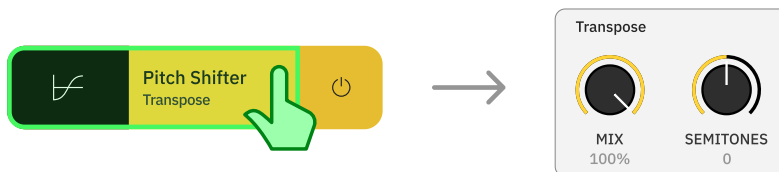
Nano Cortex enthält **5 Effekt-Slots**, die einzeln oder kombiniert verwendet werden können.



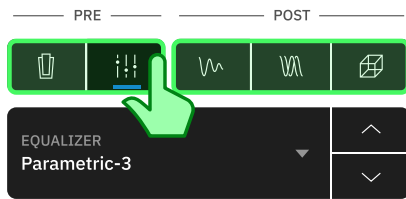
Arbeitsablauf der Effektbibliothek



Tippen Sie auf die Schaltfläche „**Umgehen**“, um den aktuellen Effekt zu umgehen/zu aktivieren.



Tippe auf einen **Effekt-Slot** , um zum Parameterbildschirm zu gelangen.



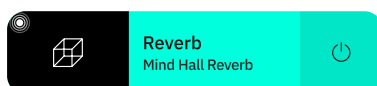
Tippen Sie unten auf die Abschnitte **PRE** oder **POST** , um **innerhalb des Parameterbildschirms durch die Effekt-Slots zu navigieren**.



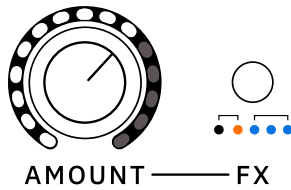
Verschiedene virtuelle Geräte können Effekt-Slots zugewiesen werden. Tippen Sie auf den **Tab „Virtuelle Geräte“** , um die Liste der virtuellen Geräte zu öffnen.



Tippen Sie auf die **Pfeile** , um durch die virtuellen Geräte zu navigieren.



Ein weißer Punkt erscheint in der oberen linken Ecke eines Effekt-Slots, sobald **ungespeicherte Änderungen** im Parameterbildschirm vorgenommen wurden.

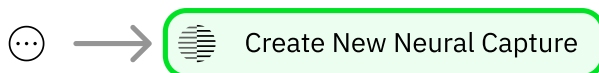


Die **AMOUNT-** und **FX-** LEDs des Nano Cortex aktualisieren ihre Werte in Echtzeit, sobald Änderungen in der Cortex Cloud-App vorgenommen werden.

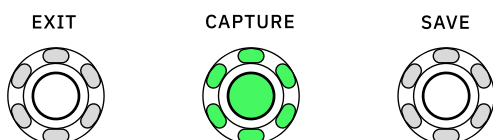
Neue neuronale Erfassung (App)

Sie können zwar auch ohne die Cortex Cloud-App eine neuronale Erfassung erstellen, die Verwendung der App bietet jedoch ein besseres, geführtes Erlebnis von Anfang bis Ende.

Um eine Neural Capture zu erstellen, müssen Sie in der Lage sein, ein Overdrive-Pedal anzuschließen, ein Lautsprechergehäuse mit einem Mikrophon abzunehmen oder einen Verstärker über eine reaktive Lastbox anzuschließen.

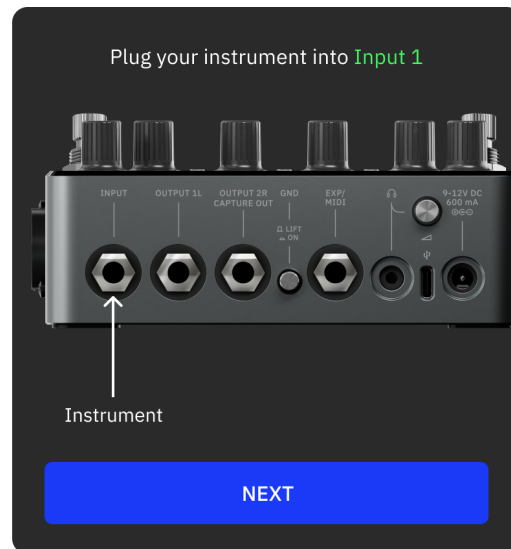


Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie „**Neue neuronale Erfassung erstellen**“, um zum Bildschirm „Verbindungsdiagramm“ zu gelangen.



Alternativ können Sie die **Aufnahmetaste** an Ihrem Nano Cortex drücken, während die Cortex Cloud-App geöffnet ist. Die App überspringt dann automatisch das Verbindungsdiagramm und wechselt direkt zum Bildschirm „Kalibrierungseinstellungen“.

Anschlussdiagramm-Bildschirm



Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Tippen Sie auf **WEITER**, um durch die Verbindungsschritte zu navigieren.

Alternativ können Sie auf **ÜBERSPRINGEN** tippen, um zum Bildschirm „Kalibrierungseinstellungen“ zu gelangen.

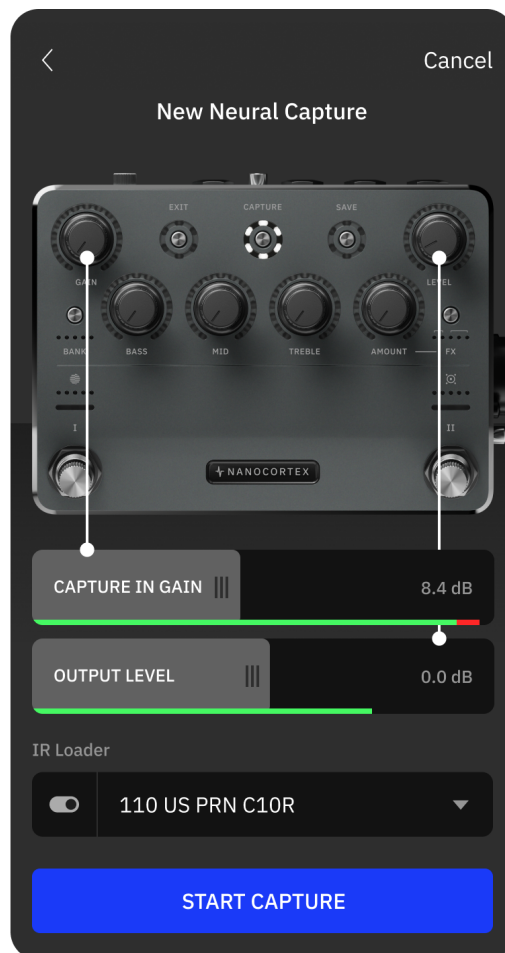
Warnung vor Röhrenverstärkern

Der direkte Anschluss des **Lautsprecherausgangs** eines Röhrenverstärkers an den Nano Cortex kann beide Geräte schwer beschädigen. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:

- Verwenden Sie den **DI-Ausgang** des aufgenommenen Verstärkers, während dieser weiterhin an ein Lautsprechergehäuse angeschlossen ist, oder...

- Schließen Sie eine **reaktive Lastbox** zwischen den Lautsprecherausgang des Verstärkers und den Nano Cortex an.

KALIBRIERUNGSEINSTELLUNGEN-BILDSCHIRM



Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen des Zielgeräts Ihren Wünschen entsprechen und dass sich der GAIN-Regler des Nano Cortex in der Minimalposition befindet.

- **Aufnahmeverstärkung** : Ziehen Sie den Schieberegler, um die Aufnahmeeingangsverstärkung auf maximal +24dB zu erhöhen.
- **AUSGABE-PEGEL** : Ziehen Sie, um die Gesamtlautstärke des Nano Cortex (AUSGANG 1L und Kopfhörer) zu steuern.

- **IR-LOADER** : Tippen Sie hier, um den IR-Loader-Bypass-Status umzuschalten.
 - **IR-SLOT** : Tippen Sie hier, um den IR-Slot auszuwählen.
 - **AUFNAHME STARTEN** : Tippen Sie hier, um den Aufnahmevorgang zu starten.
-

Erfassungsprozess & Metadaten

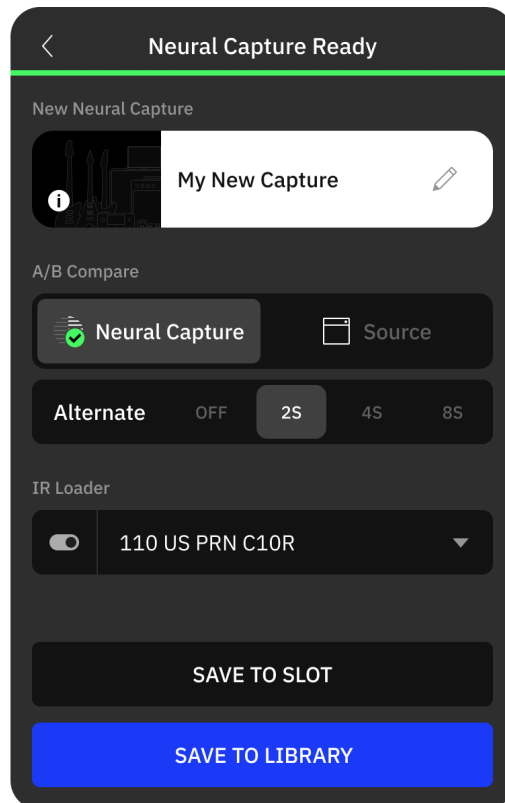


Der Nano Cortex misst die Latenz des Zielgeräts und liefert aufgezeichnete Signale, die zur Modellierung verwendet werden.

Während die Aufzeichnung läuft, können Sie Ihrer neuronalen Aufzeichnung Metadaten wie *Name* , *Typ* , *Beschreibung* und *bevorzugtes Instrument* hinzufügen .

Tippen Sie auf **WEITER** , um zum Bildschirm „Testen“ zu gelangen.

TESTBILDSCHIRM



- **NEUE NEURONALE AUFNAHME** : Tippen Sie hier, um die Metadaten der neuronalen Aufnahme zu bearbeiten.
- **A/B-VERGLEICH** : Überwachungsumschalter. Tippen Sie, um zwischen dem Signal des Zielgeräts und der kürzlich erstellten neuronalen Erfassung umzuschalten. Zusätzlich können Sie einstellen, dass der Wechsel automatisch alle 2, 4 oder 6 Sekunden erfolgt.
- **IR-LOADER** : Tippen Sie hier, um den IR-Loader-Bypass-Status umzuschalten.
- **IR-SLOT** : Tippen Sie hier, um den IR-Slot auszuwählen.
- **IM SLOT SPEICHERN** : Tippen Sie hier, um die soeben erstellte Neural Capture in einem Capture-Slot zu speichern.
- **IN DER BIBLIOTHEK SPEICHERN** : Tippen Sie hier, um die kürzlich erstellte neuronale Aufnahme in Ihrer Bibliothek zu speichern.

Sobald Ihre neuronale Erfassung gespeichert ist, tippen Sie auf **FERTIG** , um den Erfassungsmodus zu verlassen.

Alternativ können Sie auf „**WEITERE AUFNAHME ERSTELLEN**“ tippen , um zum Bildschirm „Kalibrierungseinstellungen“ zurückzukehren.

Tempo (App)

Tempo bietet eine nahtlose Integration mit der Cortex Cloud App, sodass zeitbasierte Effekte direkt in der App mit Ihrer Performance synchronisiert werden können.



Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie **Tempo** aus .

TEMPO-LAYOUT



- **AUSGANG** : Zum Beenden tippen.
- **BPM-WERT** : Zeigt das aktuelle Tempo in Schlägen pro Minute an. Tippen Sie, um einen genauen Wert manuell einzugeben (deaktiviert, wenn Nano Cortex einen MIDI-Clock von einer ausgewählten Quelle empfängt).
- **Tippfeld** : Tippen Sie rhythmisch, um das Tempo Ihrem Timing anzupassen. Jeder Tipp aktualisiert den BPM-Wert in Echtzeit.
- **TEMPO-REGLER** : Durch Ziehen des Reglers nach oben oder unten kann das Tempo manuell angepasst werden.
- **TEMPO-MODUS** : Wählen Sie, ob das Tempo global für alle Presets gelten soll oder ob es für jedes Preset einzeln gespeichert und abgerufen wird.

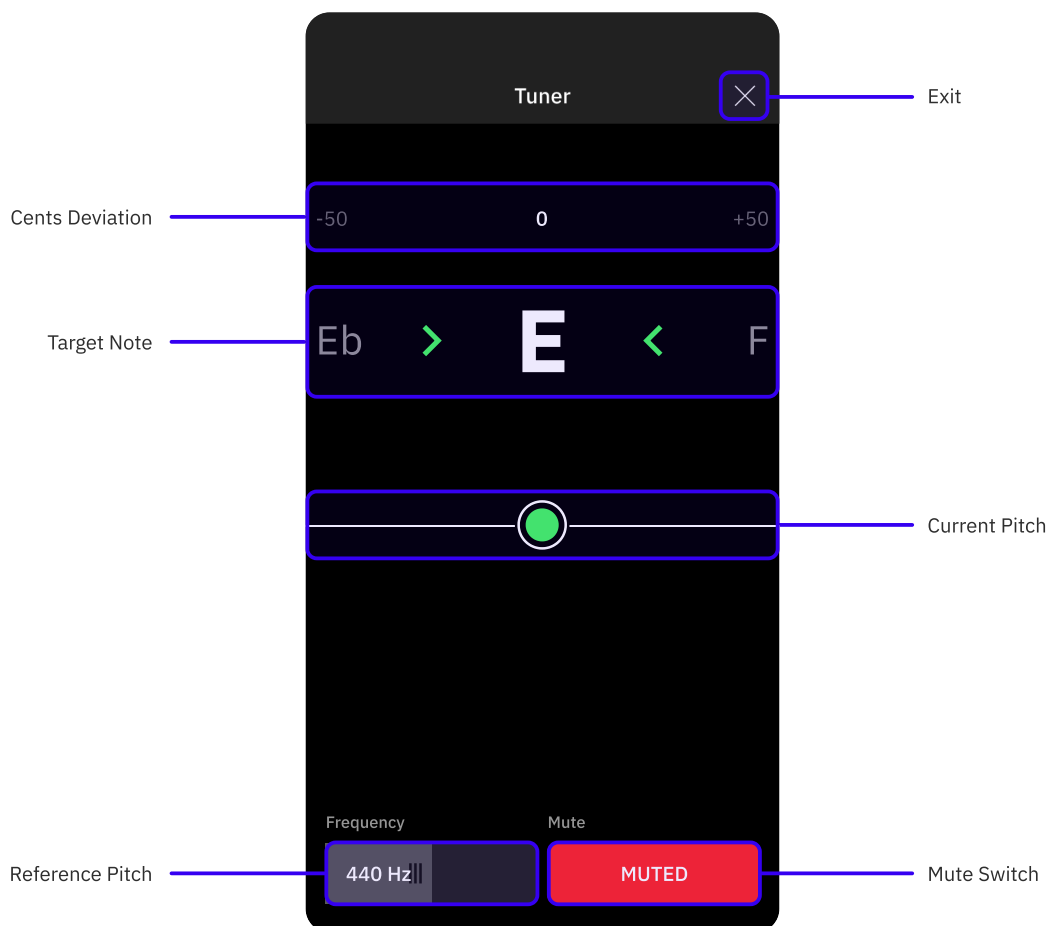
Tuner (App)

Der Nano Cortex ist mit einem chromatischen Stimmgerät ausgestattet, das eine nahtlose Integration mit der Cortex Cloud App ermöglicht.



Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie **Tuner** aus .

Tuner-Layout

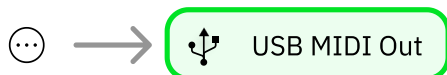


Das chromatische Stimmgerät funktioniert, indem es die Tonhöhe des gespielten Tons erkennt und diese dann auf den Nano Cortex LED-Ringen und in der Cortex Cloud App anzeigt.

- **BEENDEN** : Tippen Sie hier, um den Tuner zu verlassen.
- **STIMMUNGSANZEIGE** : Zeigt den gespielten Ton und seine aktuelle Tonhöhe an.
- **FREQUENZ** : Stellen Sie die Referenztonhöhe von 400 auf 480 Hz ein (Standard: 440 Hz).
- **STUMMSCHALTEN** : Tippen Sie hier, um das Eingangssignal **stummzuschalten** bzw. die **Stummschaltung aufzuheben** , wenn der Tuner geöffnet ist.

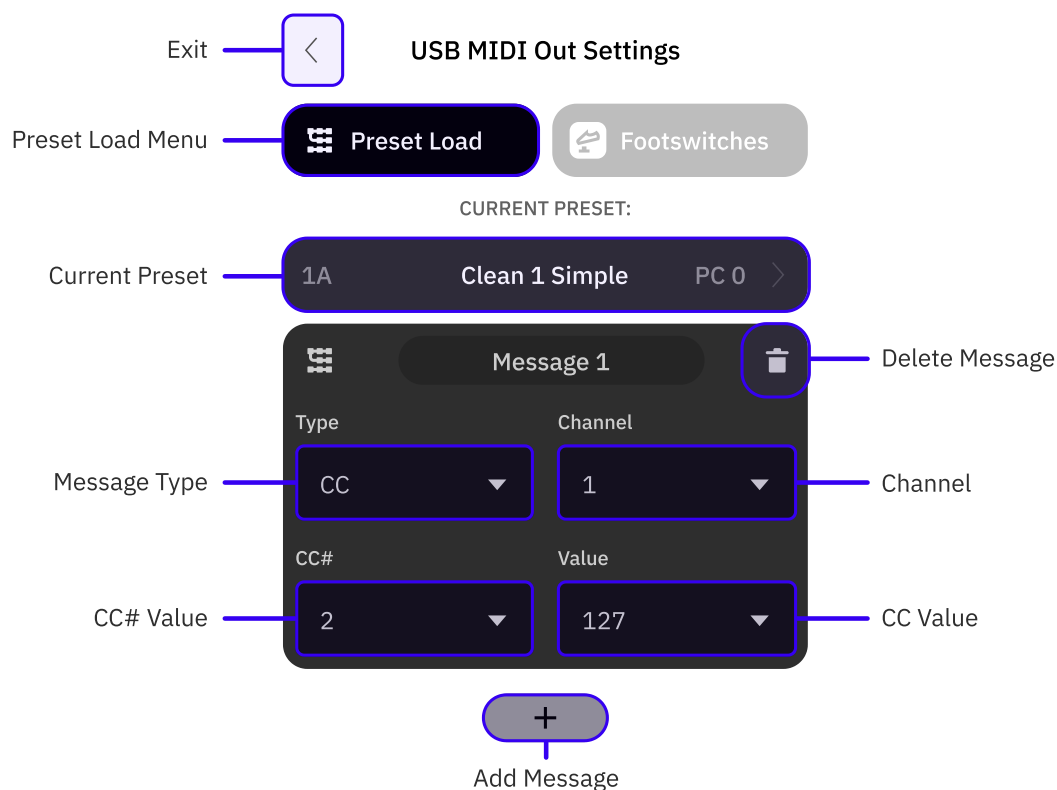
USB MIDI-Ausgang

Nano Cortex kann MIDI-Nachrichten über USB-C an externe Geräte senden, wenn Fußschalter betätigt oder Presets geladen werden.



Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie **USB MIDI Out**, um auf die Einstellungen zuzugreifen.

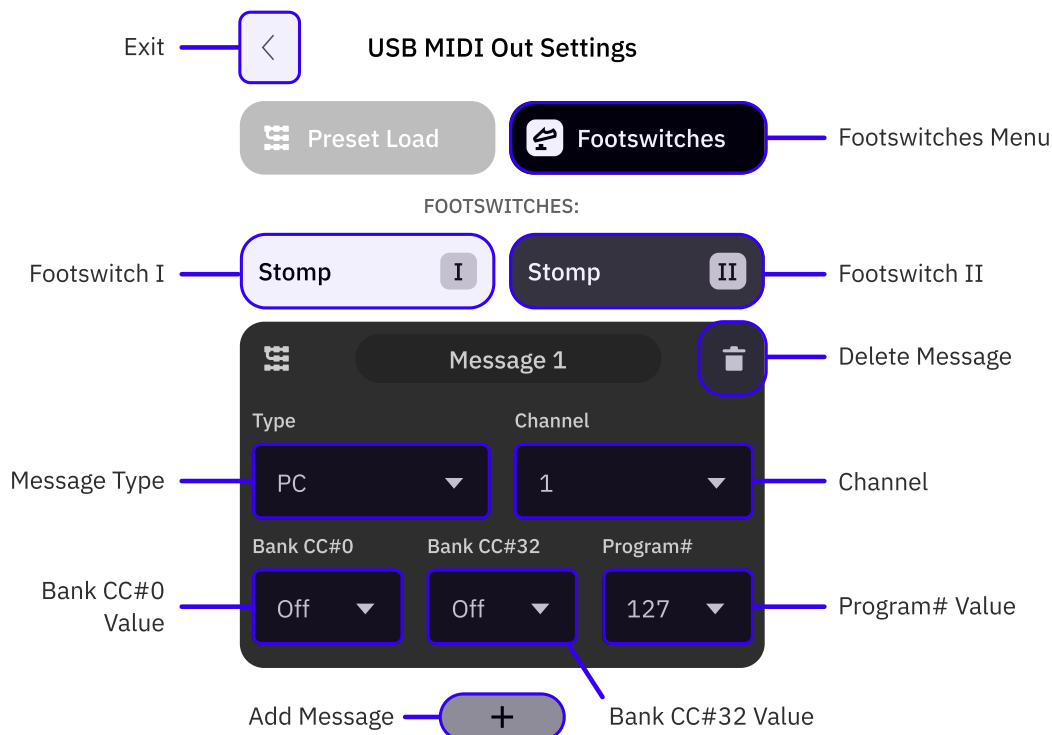
VOREINGESTELLTE LADUNG



Pro Preset können bis zu **12 MIDI-Nachrichten** zugewiesen werden, die nach dem Laden eines bestimmten Presets gleichzeitig über USB gesendet werden.

- **BEENDEN** : Tippen Sie hier, um den Bildschirm „USB MIDI-Einstellungen“ zu verlassen.
- **AKTUELLE VOREINSTELLUNG** : Tippen Sie hier, um die Voreinstellungsliste aufzurufen. Wählen Sie eine Voreinstellung aus, um ihr MIDI-Befehle zuzuweisen. Sie können mehreren Voreinstellungen MIDI-Befehle zuweisen.
- **HINZUFÜGEN (+)** : Tippen Sie hier, um eine MIDI-Nachricht zu erstellen.
- **LÖSCHEN** : Tippen Sie hier, um eine MIDI-Nachricht zu löschen.
- **TYP** : MIDI-Nachrichtentyp (CC oder PC).
- **KANAL** : MIDI-Nachrichtenkanal (1 bis 16).
- **MIDI-Nachrichtenkomponenten** :
 - CC** : CC# und Wert.
 - PC** : Bank CC#0, Bank CC#32 und Programm.

Fußschalter



Sie können jedem Fußschalter bis zu 12 MIDI-Nachrichten zuweisen , die beim Drücken des jeweiligen Fußschalters gleichzeitig über USB gesendet werden.

- **BEENDEN** : Tippen Sie hier, um den Bildschirm „USB MIDI-Einstellungen“ zu verlassen.
- **Fußschalter** : Tippen Sie, um einen Fußschalter auszuwählen. Die dem ausgewählten Fußschalter zugewiesenen MIDI-Nachrichten werden auf dem Bildschirm angezeigt.
- **HINZUFÜGEN (+)** : Tippen Sie hier, um eine MIDI-Nachricht zu erstellen.
- **LÖSCHEN** : Tippen Sie hier, um eine MIDI-Nachricht zu löschen.
- **TYP** : MIDI-Nachrichtentyp (CC oder PC).
- **KANAL** : MIDI-Nachrichtenkanal (1 bis 16).
- **MIDI-Nachrichtenkomponenten** :
 - CC** : CC# und Wert.
 - PC** : Bank CC#0, Bank CC#32 und Programm.

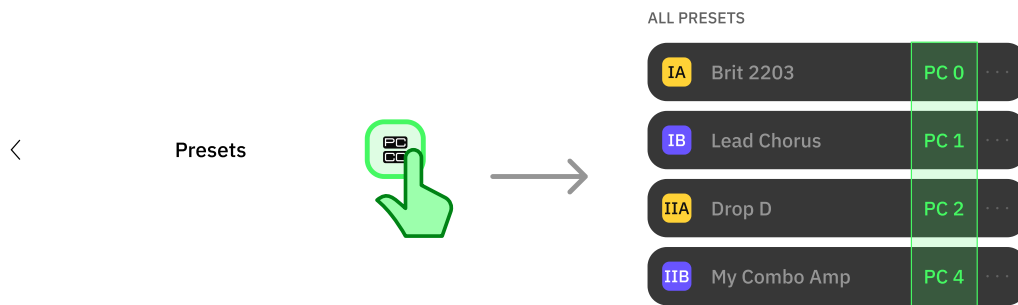
Eingehende MIDI-Unterstützung

Nano Cortex kann MIDI-Nachrichten von externen Geräten über **USB-C** und **TRS MIDI Typ-A** empfangen .



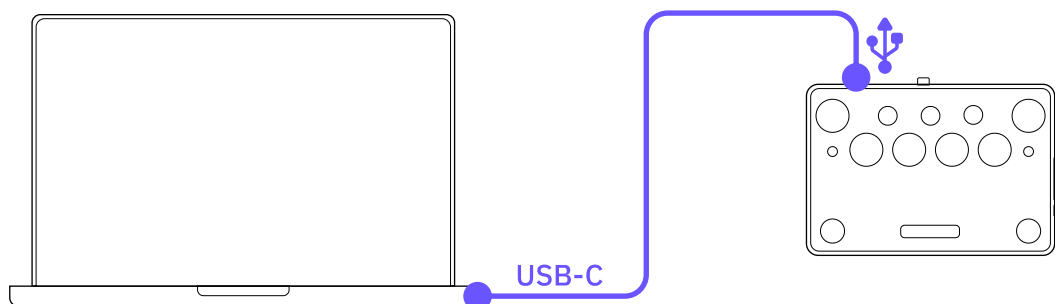
Um eingehende MIDI-Signale über TRS zu aktivieren, tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App, gehen Sie zu „Einstellungen“ und stellen Sie sicher, dass der EXP/MIDI-Betriebsmodus auf **MIDI** eingestellt ist .

PROGRAMMÄNDERUNG VOREINSTELLUNGEN ABRUFEN



Die unterhalb von „ALLE VOREINSTELLUNGEN“ angeordneten Preset-Slots werden automatisch den PC-Nachrichten von Programm 0 bis 63 zugewiesen. Tippen Sie auf die Schaltfläche **PC/CC** in der oberen rechten Ecke, um die PC-Nachrichtenansicht umzuschalten.

USB-MIDI-ROUTING

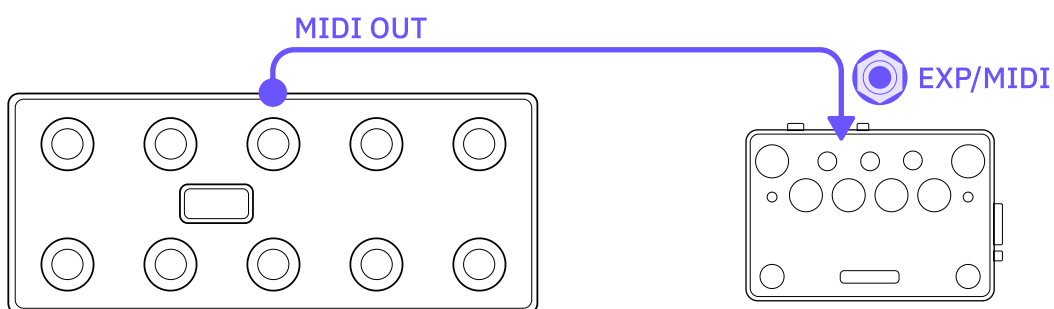


- 1 Verbinden Sie Ihren Nano Cortex über **USB-C** mit einem Computer .
- 2 Öffnen Sie Ihre DAW und stellen Sie sicher, dass Nano Cortex als MIDI-Gerät erkannt wird.
- 3 Erstellen Sie eine MIDI-Spur, leiten Sie deren Ausgang an Nano Cortex weiter und platzieren Sie Programmwechsel-Nachrichten in einem MIDI-Clip.
- 4 Nano Cortex ruft die Voreinstellungen bei der Wiedergabe entsprechend aus der Voreinstellungsbibliothek ab.

Windows® ASIO®-Treiber

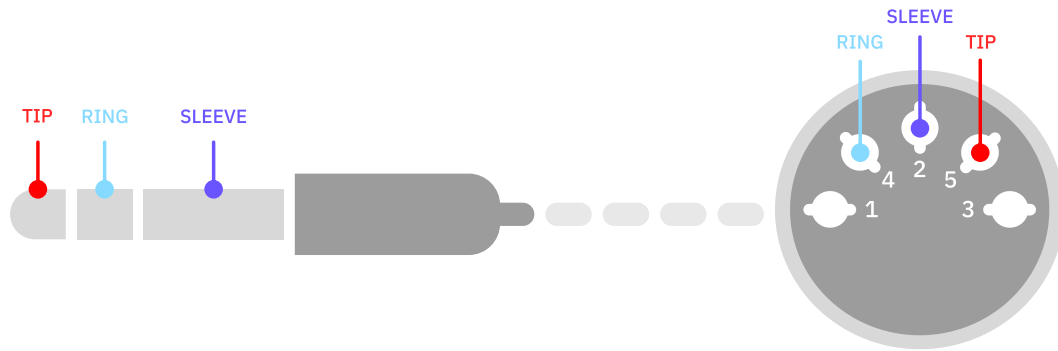
Für die USB-Funktionalität auf Windows®-Computern müssen Sie den Nano Cortex ASIO®-Treiber von unserer Website herunterladen und installieren. Für Mac®-Computer ist keine Treiberinstallation erforderlich.

TRS MIDI Typ-A Routing



- 1 Stellen Sie sicher, dass im Bildschirm „Nano Cortex Einstellungen“ der EXP/MIDI-Betriebsmodus auf **MIDI eingestellt ist**.
 - 2 Verbinden Sie den MIDI-Ausgang des externen MIDI-Geräts mit dem EXP/MIDI-Eingang des Nano Cortex mithilfe eines **TRS-MIDI-Kabels** vom Typ A.
 - 3 Stellen Sie das externe MIDI-Gerät so ein, dass es Programmwechsel-Nachrichten (Programm 0 bis 63) sendet.
 - 4 Nano Cortex ruft die Voreinstellungen entsprechend aus der Voreinstellungsbibliothek ab.
-

TRS MIDI Typ-A Unterstützung



Der **TRS-MIDI-Anschluss Typ A** ist der offizielle Standard der *MIDI Association*. Der **EXP/MIDI-** Eingang des Nano Cortex ist mit jedem TRS-MIDI-Kabel kompatibel, das die folgenden Anforderungen erfüllt:

- **TIPP** : Datenleitung (MIDI Din Pin 5).
- **RING** : Spannungsreferenzleitung (MIDI Din Pin 4).
- **HÜLSE** : Schirmung (MIDI Din Pin 2).

Liste der eingehenden MIDI-CCs

Die folgenden MIDI Continuous Controller (CC)-Nachrichten sind für die direkte Steuerung von Nano Cortex-Parametern reserviert:

AUSDRUCKS-PEDALSTEUERUNG

- **CC#1** : Position des Expression-Pedals.
 - **Wert 0** : Fersenposition.
 - **Wert 127** : Zehenposition.
-

Schlitzumgehung

- **CC#34** : INPUT GATE Slot bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#35** : CAPTURE-Slot-Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#36** : CAB/IR-Slot-Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#37** : FX Slot 1 Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#38** : FX Slot 2 Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#39** : FX Slot 3 Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#40** : FX Slot 4 Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
 - **CC#41** : FX Slot 5 Bypass.
 - **Wert 0-63** : Aus.
 - **Wert 64-127** : Ein.
-

KONTROLLE DER VERSORGUNGSEINRICHTUNGEN

- **CC#42** : Tap Tempo-Steuerung.
 - **Wert 0-127** : Tippen.
- **CC#43** : Tuner-Zugriff.
 - **Wert 0-63** : Tuner aus.
 - **Wert 64-127** : Tuner Ein.

Cloud-Backups

Mit der Cortex Cloud App können Sie bis zu fünf Cloud-Backups der Elemente und Geräteeinstellungen Ihres Nano Cortex erstellen, einschließlich Voreinstellungen, neuronaler Aufzeichnungen und Impulsantworten.



Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie „**Backups**“ .

Erstellen eines Cloud-Backups

Führen Sie diese Schritte aus, um ein Cloud-Backup Ihres Nano Cortex zu erstellen:

- 1 Verbinden Sie Ihren Nano Cortex mit Ihrer Cortex Cloud-App.
- 2 Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und wählen Sie „Backups“.
- 3 Tippen Sie auf **NEUES CLOUD-BACKUP ERSTELLEN** .

Der SAVE-LED-Ring dreht sich so lange, bis der Cloud-Backup-Vorgang abgeschlossen ist.

CLOUD-BACKUP-OPTIONEN

Tippen Sie auf die Schaltfläche rechts neben einem beliebigen Cloud-Backup, um auf zusätzliche Optionen zuzugreifen:

- **NAME BEARBEITEN** : Tippen Sie hier, um die ausgewählte Cloud-Sicherung umzubenennen.
 - **UPDATE** : Tippen Sie hier, um eine zuvor erstellte Cloud-Sicherung mit den aktuellen Elementen und Geräteeinstellungen zu aktualisieren.
 - **DOWNLOAD** : Tippen Sie hier, um das ausgewählte Cloud-Backup auf Ihren Nano Cortex herunterzuladen.
 - **LÖSCHEN** : Tippen Sie hier, um die ausgewählte Cloud-Sicherung zu löschen.
-



Warnung!

Durch das Herunterladen eines Cloud-Backups werden alle auf Ihrem Gerät gespeicherten Inhalte und Einstellungen überschrieben.

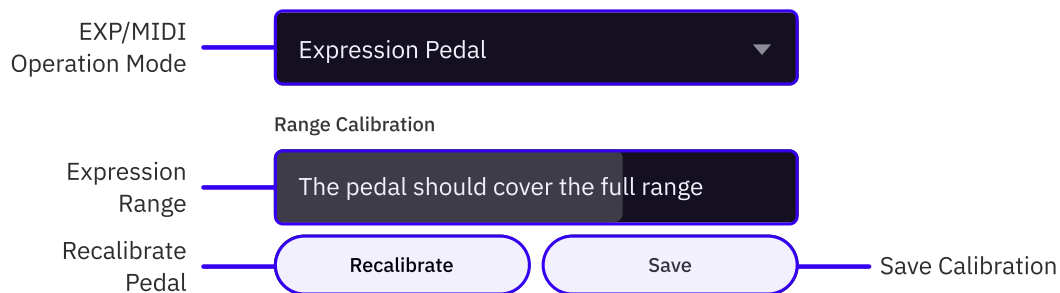
Konfiguration des Expression-Pedals

Viele Parameter des Nano Cortex können extern über ein kompatibles Expression-Pedal gesteuert werden.



Um die Unterstützung für Expression-Pedale zu aktivieren, tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App, gehen Sie zu „Einstellungen“ und stellen Sie sicher, dass der EXP/MIDI-Betriebsmodus auf **EXPRESSION PEDAL** eingestellt ist .

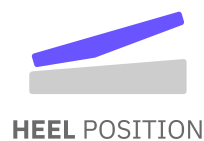
KALIBRIERUNG DES AUSDRUCKSPEDALS



Um sicherzustellen, dass Nano Cortex auf den gesamten Regelbereich Ihres Expression-Pedals reagiert, kann es erforderlich sein, es bei der ersten Verwendung über den Einstellungsbildschirm zu **kalibrieren** .

- 1 Platzieren Sie das Expression-Pedal auf der Oberfläche, auf der es verwendet werden soll, und verbinden Sie es mit dem EXP/MIDI-Eingang des Nano Cortex mithilfe eines **TRS-Kabels** .
- 2 Tippen Sie auf **NEU KALIBRIEREN** .

3

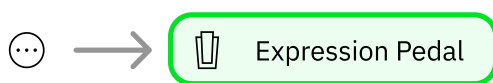


Bewegen Sie das Expression-Pedal bis zur Fersenposition und dann ganz nach unten zur Zehenposition.

- 4 Tippen Sie auf **SPEICHERN** .

Die Kalibrierungseinstellungen des Expression-Pedals bleiben so lange aktiv, bis eine neue Kalibrierung durchgeführt wird.

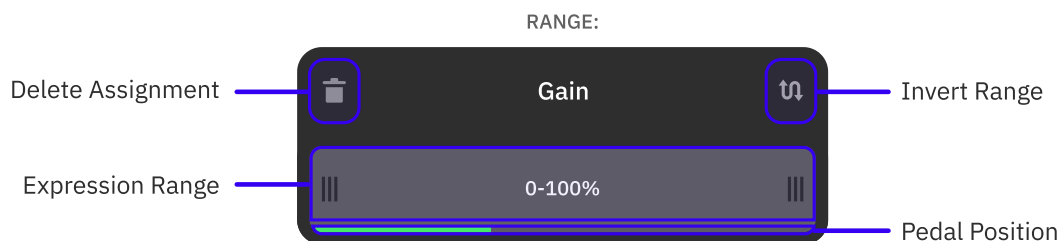
ZUWEISUNGEN DES AUSDRUCKSPEDALS



Tippe auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und tippe dann auf **Expression-Pedal** .

Sie können einem Expression-Pedal die Steuerung des Bereichs und des Bypass-Zustands mehrerer Parameter zuweisen.

• PARAMETERBEREICH

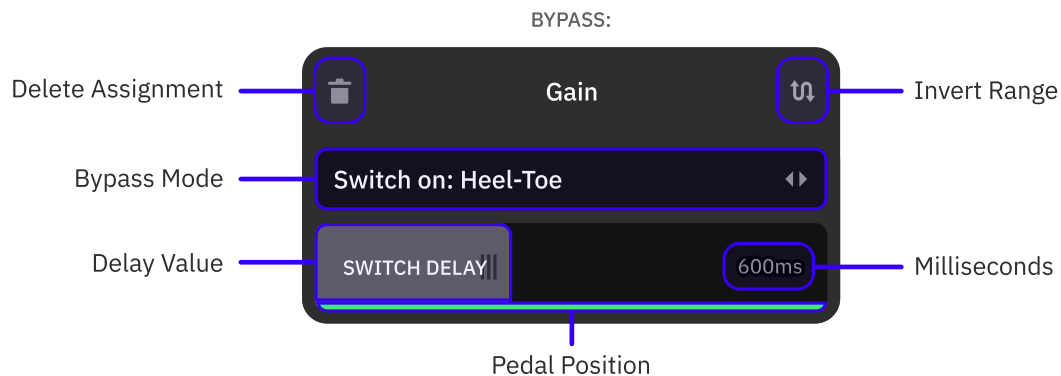


Regler für Verstärkung , Bass , Mitten , Höhen , Amplitude und Pegel .

- 1 Tippen Sie mit dem Expression-Pedal auf die Parameter, die Sie steuern möchten. Es können mehrere Parameter gleichzeitig zugewiesen werden.
- 2 Standardmäßig liegt der Wertebereich des Ausdrucks zwischen **0** und **100 %** . Ziehen Sie die Ränder des Balkens, um den Bereich einzugrenzen.

- 3 Tippen Sie auf die Schaltfläche oben rechts, um das Verhalten des Gesichtsausdrucks **umzukehren** und die Positionen von Ferse und Zehen zu tauschen.
- 4 Alternativ können Sie die Aufgabe durch Tippen auf die Schaltfläche oben links **löschen** .

• Schlitzumgehung



Slots für AUFNAHME , IR-LADER und EFFEKTE .

- 1 Tippen Sie mit dem Expression-Pedal auf die Parameter, die Sie umgehen möchten. Es können mehrere Parameter gleichzeitig zugewiesen werden.
- 2 Tippen Sie auf das Feld „ **Einschalten** “, um durch die **Bypass-Modi zu navigieren**.

SCHALTER : Durch Drücken des Zehenschalters am Expression-Pedal wird der Slot umgangen/aktiviert. Aktivieren Sie die Funktion „**Latch-Emulation**“ , um das Verhalten von Momentan-Zehenschaltern anzupassen und eine Rastfunktion zu simulieren.

STOP : Wenn Sie das Expression-Pedal nicht betätigen, wird der Slot umgangen. Ziehen Sie den Regler „**SCHALTERVERZÖGERUNG**“ , um die Zeit einzustellen, die zum Umgehen des Slots benötigt wird.

FERSE-ZEHE : Der Slot wird umgangen, wenn sich das Expression-Pedal in Fersenposition befindet. Ziehen Sie den Regler „**SCHALTERVERZÖGERUNG**“, um die Zeit einzustellen, die zum Umgehen des Slots benötigt wird (bis zu 2000 ms).

- 3 Tippen Sie auf die Schaltfläche oben rechts, um das Verhalten des Gesichtsausdrucks **umzukehren** und die Positionen von Ferse und Zehen zu tauschen.
- 4 Alternativ können Sie die Aufgabe durch Tippen auf die Schaltfläche oben links **löschen** .

Unterstützung für Ausdruckspedale

Nano Cortex ist mit allen Expression-Pedalen kompatibel, die folgende Anforderungen erfüllen:

- **TRS-ANSCHLUSS** : Einzelner TRS-Ausgang. Wah- oder Lautstärkeausgänge werden nicht unterstützt.
- **KURVE** : Pedale mit linearer und logarithmischer Kennlinie funktionieren nach der Kalibrierung bei der ersten Benutzung einwandfrei.
- **Zehenschalter** : Optionale Funktion. Rast- und Taster werden unterstützt. Taster funktionieren nur, wenn die Nano Cortex-Rastemulationsfunktion aktiviert ist.
- **ZUSÄTZLICHE BEDIENELEMENTE** : Optionale Funktion. Bereichsregler und Polaritätsschalter werden ebenfalls unterstützt.

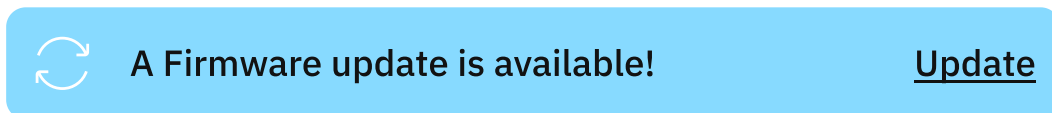
Firmware-Updates

Das Betriebssystem des Nano Cortex heißt **NanOS** . Durch die Aktualisierung von NanOS werden die Funktionalität, die Sicherheit und die allgemeine Benutzerfreundlichkeit Ihres Nano Cortex verbessert.



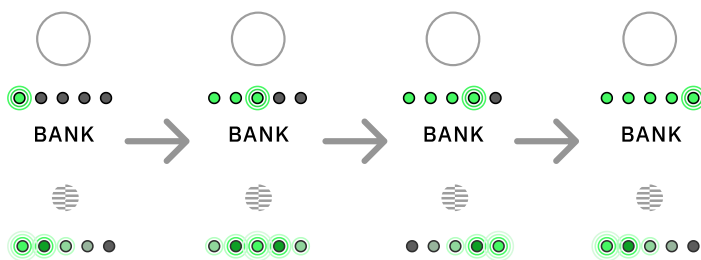
Stellen Sie sicher, dass der Nano Cortex ordnungsgemäß mit Ihrem Smartphone gekoppelt ist und Ihre Internetverbindung stabil ist.

Aktualisierungsprozess



Sobald ein NanoSOS-Update verfügbar ist, erscheint oben im App-Bildschirm ein Banner.

- 1 Tippen Sie rechts im Banner auf „**Aktualisieren**“.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Tippen Sie auf **AKTUALISIEREN** , um den Downloadvorgang zu starten.



Die LEDs „**BANK**“ und „**CAPTURE**“ des Nano Cortex zeigen den Downloadfortschritt an. Nach Abschluss des Downloads warten Sie bitte einige Minuten, bis die Installation auf Ihrem Nano Cortex abgeschlossen ist.

Nach der Einrichtung startet Nano Cortex neu und verbindet sich automatisch wieder mit Ihrem Smartphone.

 **Warnung vor Firmware-Update**

Der Aktualisierungsprozess von NanOS kann einige Minuten dauern.

Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Nano Cortex während des Vorgangs in der Nähe Ihres Smartphones befindet. Um Installationsprobleme zu vermeiden, sperren Sie Ihr Smartphone nicht, deaktivieren Sie Bluetooth nicht und minimieren oder schließen Sie die Cortex Cloud-App während des Updates nicht.

Geräteeinstellungen

Über den Einstellungsbildschirm können Sie die meisten Aspekte Ihres Nano Cortex steuern.



Tippen Sie auf die Kontextmenü-Schaltfläche in der oberen rechten Ecke der App und tippen Sie auf „ **Einstellungen** “, um zum Nano Cortex-Einstellungsbildschirm zu gelangen.

NANO CORTEX EINSTELLUNGSBILDSCHIRM

- **GERÄTENAME**

Device Name

Neural DSP Nano Cortex

22/22

Weisen Sie Ihrem Nano Cortex einen individuellen Namen zu (bis zu 22 Zeichen).

- **LAGERUNG**

User Neural Captures

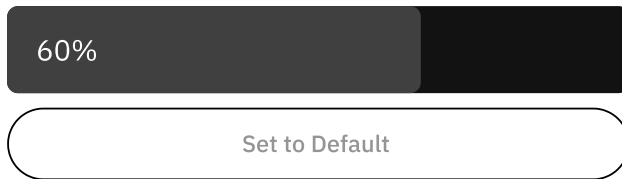
34 / 256

User Impulse Responses

47 / 256

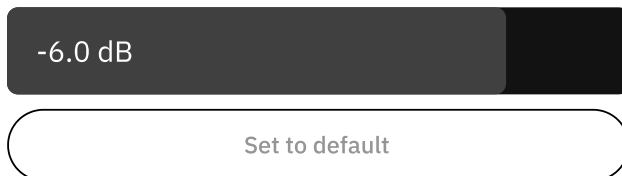
Verfügbarer Speicherplatz auf Ihrem Nano Cortex.

- **LED-HELLIGKEIT**



Ziehen Sie den Schieberegler, um die LED-Helligkeit Ihres Nano Cortex einzustellen (standardmäßig 60 %).

- **USB-Wiedergabelautstärke**



Ziehen Sie den Schieberegler, um die Lautstärke für die USB-Wiedergabe einzustellen (standardmäßig -6,0 dB).

- **ANALOGUE AUSGÄNGE AUTOMATISCHE SUMME**

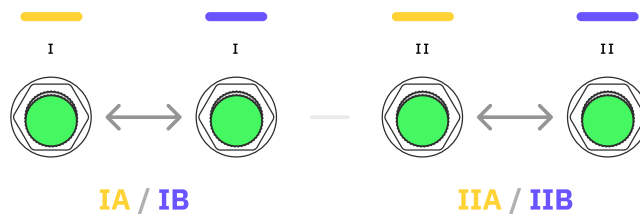
Auto-sum to Mono



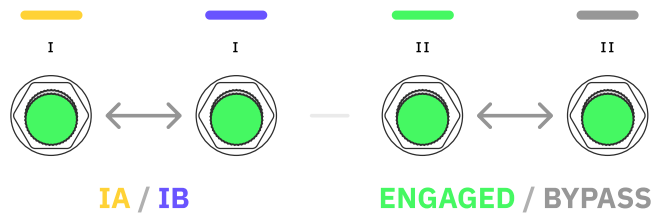
Wenn **die automatische Mono-Summierung** aktiviert ist, summiert Nano Cortex sein Ausgangssignal automatisch zu Mono, sobald nur ein Audiokabel an Ausgang 1L oder Ausgang 2R angeschlossen ist. Diese Einstellung beeinflusst das Verhalten aller Stereoeffekte im Signalweg, wie z. B. Panoramaeffekte und Zeitverläufe.

- **VOREINGESTELLTER BETRIEBSMODUS**

4-PRESET MODE



2-PRESET MODE



Aktivieren Sie **den 4-Preset-Modus**, um den Fußschaltern I und II Presets zuzuweisen (IA, IB, IIA und IIB).

Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, arbeitet Nano Cortex im **2-Preset-Modus**. Dabei kann nur Fußschalter I die Presets (A und B) abrufen, während Fußschalter II als globaler Bypass-Schalter fungiert.

- **Drehknopf-Betriebsmodus**

Catch Knobs Instantly



Standardmäßig passen die Regler des Nano Cortex die Parameter sofort nach dem Drehen an. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, arbeitet der Nano Cortex im **Verriegelungsmodus**. In diesem Modus muss die Position der Regler mit den von den LED-Ringen angezeigten Werten übereinstimmen, bevor die Parameter angepasst werden.

- **IR-Umgehung**

Not Bypassed ▼

Umgeht den IR-Loader an den ausgewählten Ausgängen (1L, 2R oder Global Bypass). Nützlich bei der Verwendung von Nano Cortex mit einem Gitarrenverstärker oder einem externen Lautsprechersimulationssystem.

- **Wege**

Keep Delay and Reverb Trails



Aktiviert Delay und Hallfahnen beim Umgehen des Nano Cortex. Diese Einstellung hat im 4-Preset-Modus keine Auswirkung.

- **EXP/MIDI-EINGANGSVERHALTEN**

MIDI ▼

Expression Pedal ▼

- **EINGANGSMODUS:** Tippen Sie, um zwischen Expression-Pedal- und MIDI-Eingangsfunktionalität umzuschalten.
- **BEREICHSKALIBRIERUNG:** Tippen Sie auf „Neu kalibrieren“ und bewegen Sie dann das Expression-Pedal von der Fersen- zur Zehenposition. Sobald der gesamte Bewegungsablauf abgeschlossen ist, tippen Sie auf „Speichern“, um die Kalibrierung zu speichern.
- **MIDI-KANAL:** Legt den MIDI-Basiskanal des Nano Cortex fest.
- **MIDI THRU:** Aktivieren Sie diese Funktion, um über den TRS-MIDI-Eingang empfangene MIDI-Nachrichten direkt an den USB-MIDI-Ausgang weiterzuleiten.

- **MIDI-CLOCKQUELLE:** Wählen Sie die Quelle für eingehende MIDI-Clock-Signale: AUS, USB oder TRS MIDI.
-

- **Überwachungsoptionen**

Mute Guitar Input



Mute Guitar Output



Steuern Sie die Audio-Weiterleitung bei der Verwendung von Nano Cortex als Audio-Interface über USB, um doppelte Signale oder Rückkopplungsschleifen beim Reamping oder DAW-basierten Monitoring zu vermeiden.

- **GITARREINGANG STUMMSCHALTEN:** Schaltet den analogen Eingang der Signalkette stumm und verhindert so das direkte Monitoring über Nano Cortex. USB-EINGANG 1 bleibt aktiv. Dies ist nützlich beim Reamping über USB-AUSGANG 3.
 - **Gitarrenausgang stummschalten:** Schaltet das analoge Audiosignal, das von der Signalkette an die Ausgänge 1L/2R gesendet wird, stumm. Die USB-Audiowiedergabe Ihrer DAW wird weiterhin durchgeleitet. Ideal zum Abhören bearbeiteter Audiosignale ausschließlich über Ihre DAW.
-

- **UM**

NanoOS version: 1.1.0

Serial Number: NA00AA000 

Aktuelle NanoOS-Version und Seriennummer des Geräts. Die Seriennummer des Nano Cortex ist auch auf der Unterseite des Geräts eingraviert.

- **WERKSZURÜCKSETZEN**

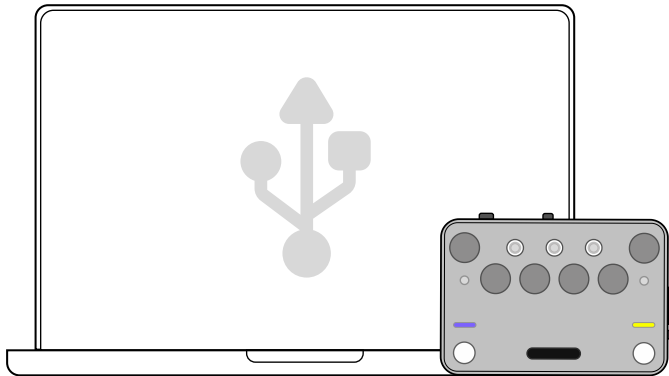


Durch das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen werden alle Benutzerinhalte vom Gerät entfernt.

07

Computerintegration

Nano Cortex kann als Audio-Interface fungieren, indem es über USB mit Ihrem Computer verbunden wird.



USB-Audio-Setup

Nano Cortex kann als USB 2.0, 24-Bit, 48kHz (fest), latenzarmes Audio-Interface für Windows®- und Mac®-Computer verwendet werden.

Verbinden Sie Ihren Nano Cortex über das im Lieferumfang enthaltene **USB-C** -Kabel mit Ihrem Computer.

MACOS®-EINRICHTUNG

- 1 Verbinden Sie Ihren Nano Cortex mit Ihrem Computer.
 - 2 Gehen Sie zu „Systemeinstellungen“, dann zu „Ton“ und legen Sie Nano Cortex als primäres Ein- und Ausgabegerät Ihres Computers fest.
 - 3 Passen Sie die Überwachungslautstärke über die Audiosteuerung der jeweiligen Anwendung an.
-

WINDOWS®-EINRICHTUNG

- 1 Laden Sie den Treiber-Installer von unserer Website herunter ([Downloads](#)).
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus. Starten Sie Ihren Computer nach der Installation neu.
- 3 Verbinden Sie Ihren Nano Cortex mit Ihrem Computer.
- 4 Gehen Sie zu „Systemsteuerung“, „Hardware und Sound“, „Sound“ und stellen Sie sicher, dass Ihr Nano Cortex als Standard-Wiedergabe- und Aufnahmegerät Ihres Computers eingestellt ist.
- 5 Passen Sie die Überwachungslautstärke über die Audiosteuerung der jeweiligen Anwendung an.









Der Nano Cortex-Treiber wird im folgenden Pfad installiert:
C:\Programme\NeuralDSP\Nano Cortex Driver

 **Windows® ASIO®-Treiber**

Für die USB-Funktionalität auf Windows®-Computern müssen Sie den Nano Cortex ASIO®-Treiber von unserer Website herunterladen und installieren . Für Mac®-Computer ist keine Treiberinstallation erforderlich.

USB-Kanäle

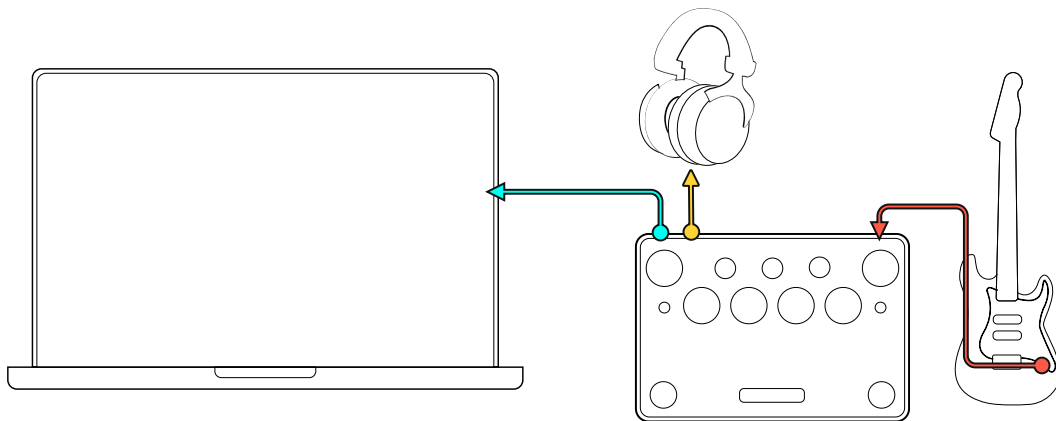
Nano Cortex verfügt über 7 USB-Kanäle (4 Eingänge/3 Ausgänge).

 USB CHANNEL	DESCRIPTION	NANO CORTEX
INPUT 1	Dry Input (D.I.) signal from analog INPUT and CAPTURE INPUT to host.	 From INPUT
INPUT 2	Select INPUTS 1/2 on your DAW to record D.I. signal.	 From CAPTURE INPUT
INPUT 3	Processed signal from analog OUTPUT 1L and 2R to host.	 From OUTPUT 1L
INPUT 4	Select INPUTS 3/4 on your DAW to record processed audio signal.	 From OUTPUT 2R
OUTPUT 1	Playback from the host through OUTPUTS 1L and 2R .	 To OUTPUT 1L
OUTPUT 2	Select OUTPUTS 1/2 on your host to hear playback through Nano Cortex's OUTPUTS 1L, 2R, and HP OUT .	 To OUTPUT 2R
OUTPUT 3	Manual route from the host to Nano Cortex's INPUT . Select OUTPUT 3 on your DAW to reamp audio tracks through Nano Cortex.	 To INPUT

Hostüberwachung

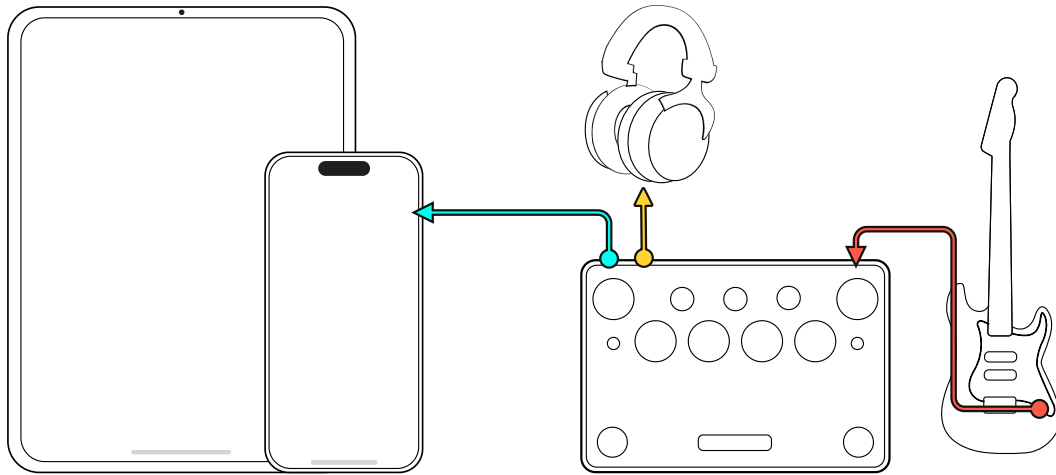
DI- und verarbeitete Signalaufzeichnung

Mit Nano Cortex können Sie unbearbeitete und bearbeitete Signale gleichzeitig aufnehmen. Schließen Sie Ihr Instrument an **den Eingang an** und stellen Sie sicher, dass Nano Cortex als Standard-Audiointerface auf Ihrem Computer ausgewählt ist.



- 1 Öffnen Sie Ihre DAW, erstellen Sie eine Mono-Audiospur und stellen Sie deren Eingang auf **Eingang 1** (trockenes Eingangssignal) ein.
- 2 Erstellen Sie eine Stereo-Audiospur und stellen Sie deren Eingang auf **Eingang 3/4** (Verarbeitetes Signal von analogem Ausgang 1L und 2R) ein.
- 3 Beide Spuren zur Aufnahme aktivieren.
- 4 Um eine aufgenommene DI-Spur neu zu verstärken, stellen Sie deren Ausgang auf **Ausgang 3** (Eingang Nano Cortex) ein, erstellen Sie eine neue Stereospur (Eingang 3/4) und aktivieren Sie die Aufnahme.

Nano Cortex mit einem iPhone® oder iPad® verbinden



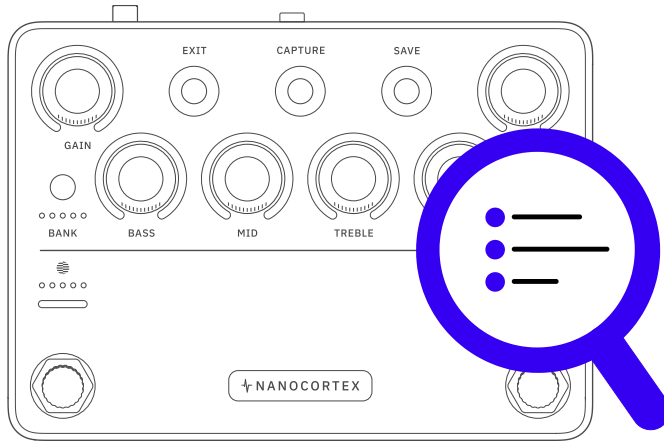
Sie können jedes kompatible USB-Audiogerät mit einem iPhone® oder iPad® verwenden. Nano Cortex kann über ein USB-C-Kabel mit diesen Geräten verbunden werden (iPhone 15 oder neuer).

Für das iPhone 14 und ältere Generationen wird der **Apple® Lightning auf USB-C Kameraadapter** benötigt, damit Nano Cortex als externes Mikrofongerät erkannt wird.

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Nano Cortex mit Audio-Apps wie GarageBand® für Aufnahmezwecke zu verwenden.

08

Zusätzliche Informationen



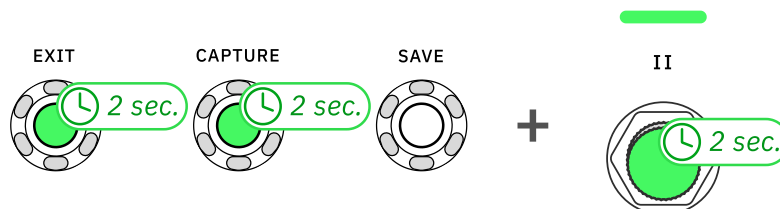
Liste der virtuellen Geräte



NANO CORTEX VIRTUAL DEVICE LIST



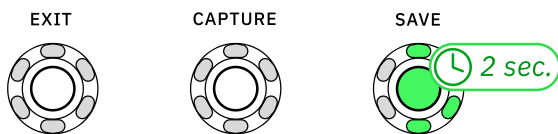
Werksreset



Halten Sie **EXIT** , **CAPTURE** und **Fußschalter II** 2 Sekunden lang gedrückt.



Die LEDs leuchten auf. **GAIN** , **Fußschalter I** und **II** leuchten blau.



Halten Sie die Taste „Speichern“ gedrückt, während die LEDs leuchten, bis der Nano Cortex neu startet. **Alle Benutzerdaten werden dann gelöscht** .

Warnung!

Durch das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen werden alle Benutzerinhalte, einschließlich neuronaler Aufzeichnungen, Voreinstellungen und Impulsantworten, von Ihrem Gerät gelöscht. **Dieser Vorgang kann nicht rückgängig gemacht werden** .

Hardware-Spezifikationen

INSTRUMENTENEINGANG

- ANSCHLUSS: 1/4 TRS-F
 - Impedanz: 1 M Ω
 - MAXIMALER EINGANGSPIEGEL: +10dBu
-

KOMBI-ERFASSUNGSEINGABE

- ANSCHLUSS: XLR-F + 6,35-mm-TRS-F
 - TS-Impedanz: 1 M Ω
 - XLR-Impedanz: 45 k Ω
 - MAXIMALER EINGANGSPIEGEL: +10dBu
 - Verstärkung: +26dB
-

TRS-AUSGÄNGE 1L/2R

- ANSCHLUSS: (2) 1/4 TRS-F
 - Impedanz: 560 Ω
 - MAXIMALER AUSGANGSPIEGEL: +10dBu (unsymmetrisch) / +16dBu (symmetrisch)
-

KOPFHÖRER AUSGANG

- ANSCHLUSS: 3,5-mm-TRS-F
 - Maximale Ausgangsleistung: 55 mW an 20 Ω
-

EXP/MIDI-EINGÄNGE

- AUSDRUCKANSCHLUSS: 1/4 TRS-F
 - MIDI-ANSCHLUSS: MIDI TRS Typ A
-

USB-Audio

- FORMAT: USB-Audioklasse 2.0-konform
 - KANÄLE: 7 (4 EINGÄNGE/3 AUSGÄNGE)
 - AUDIO-TAKT: 48 kHz (FEST)
-

ALLGEMEIN

- AUSFÜHRUNG: Eloxiertes Aluminium-Unibody-Gehäuse
 - BEDIENELEMENTE:
2 Edelstahl-Fußschalter mit Drehfunktion,
7 Drehknöpfe
, 2 analoge Schalter,
5 digitale Schalter
 - ABMESSUNGEN: 14,4 x 10,3 x 6,2 cm / 5,6 x 4,0 x 2,4 Zoll
 - GEWICHT: 620 g / 1,36 lbs
 - Eingangsspannung:
9–12 V DC, 600 mA (Mittelkontakt negativ),
USB-C 5 V, 1,5 A oder höher
-

UMWELTINFORMATIONEN

- Betriebstemperatur: 0 bis 50 °C (32 bis 122 °F)
- LAGERTEMPERATUR: -10 bis 70 °C (14 bis 158 °F)

- LUFTFEUCHTIGKEIT: Maximal nicht kondensierend
-

Haftungsausschluss

Im Sinne ständiger Produktverbesserungen können sich die Spezifikationen des Nano Cortex ohne vorherige Ankündigung ändern. Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter **support@neuraldsp.com** .

Regulatorische Informationen

RECHTLICHE INFORMATIONEN FCC

FCC § 15.19 Kennzeichnungsvorschriften

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen und den lizenzfreien RSS-Standards von ISED. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1)** Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
- (2)** Dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

FCC § 15.21 Informationen für den Nutzer

Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Partei genehmigt wurden, können zum Verlust der Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts führen.

Anforderungen an die HF-Exposition

Dieses Gerät entspricht den FCC- und IC-Grenzwerten für die Strahlenbelastung in unkontrollierten Umgebungen. Es sollte so installiert und betrieben werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper eingehalten wird.

Dieser Sender darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern betrieben werden.

FCC §15.105 Erklärung

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen in Wohngebieten gewährleisten.

Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen. Bei nicht vorschriftsmäßiger Installation und Verwendung kann es zu Störungen des Funkverkehrs kommen. Es kann jedoch nicht garantiert werden, dass in bestimmten Fällen keine Störungen auftreten.

Sollte dieses Gerät Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird dem Benutzer empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an einem anderen Ort aufstellen.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis gehört als der, an dem der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker, um Hilfe zu erhalten.

• • •

RECHTLICHE INFORMATIONEN ISED

Das gegenwärtige Gerät entspricht dem CNR d'ISED und gilt für Geräte, die von der Radiolizenz befreit sind. Die Ausbeutung ist unter folgenden Bedingungen autorisiert:

(1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et

(2) Der Gerätenutzer akzeptiert die gesamte radioelektrische Brouillage, auch wenn die Brouillage anfällig für eine Beeinträchtigung der Funktion ist.

Anforderungen an die HF-Exposition

Dieses Gerät entspricht den in Kanada geltenden Grenzwerten für die Strahlenbelastung in unkontrollierten Umgebungen. Es sollte so installiert und betrieben werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen dem Strahler und Ihrem Körper eingehalten wird.

Erklärung zur Strahlenexposition

Diese Ausrüstung entspricht den Grenzwerten für die Exposition gegenüber IC-Anlagen in einer nicht kontrollierten Umgebung. Dieses Gerät muss mit einem Abstand von mindestens 20 cm zur Strahlquelle und Ihrem Körper installiert und verwendet werden.

Dieser Sender darf nicht am selben Ort platziert oder gleichzeitig mit einem anderen Sender oder einer Antenne verwendet werden.

Erklärung der Klasse B in Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht dem kanadischen Standard ICES-003.

Diese Gerätenummer der Klasse B entspricht der kanadischen Norm NMB-003.

Neural DSP®, Neural Capture®, Capture®, Quad Cortex®, Nano Cortex®, Archetype®, Algorithmically Perfect® und Nameless® sind eingetragene Marken der Neural DSP Technologies Oy.

